

FASTNACHT

Walter Benz bekommt stehende Ovationen bei der Auszeichnung mit der Heinrich-Rehm-Medaille.

Seite 13



WOHNUNGSBAU

Die WBG erreicht die nächste Etappe für 22 neue Wohnungen in Gottmadingen.

Seite 13



HANDBALL

Der TuS Steißlingen verliert knapp im Heimspiel gegen den Tabellenführer der Regionalliga.

Seite 19

RIELASINGEN

WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ MIT AKTUELLEN NACHRICHTEN FÜR DIE REGION

Atmosphäre durch Naturstein schaffen bei Keller Natursteine Grabmale Seite 8

SAMSTAG | 29. NOVEMBER 2025 | GESAMTAUFLAGE 89.506

WWW.WOCHENBLATT.NET

STANDPUNKT



Weihnachtsmärkte

Der erste Advent steht quasi vor der Tür, und viele Weihnachtsmärkte in der Region öffnen wieder ihre Pforten. Gerade in turbulenten Zeiten, in denen der Alltag uns oft fest im Griff hat, bieten Weihnachtsmärkte eine wunderbare Gelegenheit, kurz diesem Trott zu entkommen. Ob man noch auf der Suche nach besonderen Geschenken ist oder einfach einen gemütlichen Abend mit Freunden oder Familie verbringen möchte, die man schon länger nicht gesehen hat – Weihnachtsmärkte schaffen den passenden Rahmen, um die festliche Atmosphäre zu genießen. Auch wenn ich selbst kein Weihnachten feiere, genieße ich die Märkte sehr. Der Duft von frisch gebrannten Mandeln, Kinderpunsch, Glühwein und Zimt gehört für mich einfach zur Jahreszeit dazu. Weihnachtsmärkte bringen ein Stück Kultur und Tradition in die Region und machen die festliche Stimmung spürbar. Und auch wenn man zunächst denken könnte, dass sie keinen großen Einfluss auf einen haben, finde ich es doch schön zu beobachten, wie viele Menschen hier gemeinsam die Vorfreude auf die Weihnachtszeit teilen.

Juleda Kadrija
j.kadrija@wochenblatt.net

PFAS - wie sich die Region darauf einstellt

Sie werden auch als „Ewigkeitschemikalien“ bezeichnet, sind schwer loszuwerden und potenziell gesundheitsschädlich: Die Per- und polyfluorierte Alkylsubstanzen (PFAS) wurden in der Vergangenheit auch in der Bodensee-Region nachgewiesen. Ab nächstem Jahr sollen neue Grenzwerte im Trinkwasser für sie in der Europäischen Union eingeführt werden. Wie ist die Region darauf vorbereitet?

von Sebastian Ridder
und Tobias Lange

Kreis Konstanz. Der Boden und Trinkwasser werden im Landkreis unterschiedlich zu PFAS untersucht, wie Jens Bittermann, Leiter des Büros des Landrats, erklärt: Böden werden nur bei einem Verdacht untersucht, Trinkwasser hingegen wird auch bei amtlichen Trinkwasseruntersuchungen überprüft. „Aus der Vergangenheit sind keine Maßnahmen (...) bekannt, bei denen aufgrund eines konkreten Verdachtes auf PFAS hin untersucht wurde und hierbei PFAS-Gehalte oberhalb der Nachweisgrenze festgestellt wurden“, so Bittermann zu den Bodenuntersuchungen. Wie ist es aber beim Trinkwasser?

Die Trinkwasserwerte

Die Pressereferentin der Stadtwerke Konstanz, Teresa Gärtner, gibt einen genauen Einblick: Ab 2026 gilt ein Grenzwert von 0,0001 mg/L für 20 PFAS-Chemikalien und ab 2028 ein Grenzwert von 0,00002 mg/L für vier weitere. Für ersteren Fall liegen die Messungen aus einer Untersuchung von 2024 allerdings ganze 35-mal niedriger als der



PFAS sind eine Stoffgruppe, die weit mehr als 10.000 verschiedene Stoffe beinhaltet. Sie werden industriell hergestellt und kommen unter anderem in Löschschäumen oder beschichteten Materialien vor.

Grenzwert. Im Falle der Grenzwerte für 2028 liegen die Messwerte aus der gleichen Untersuchung etwa 14-mal niedriger. Ähnlich berichtet es Martin Gau, Bereichsleiter Technik der Stadtwerke Stockach: „Teilweise liegen die Konzentrationen so niedrig, dass sie messtechnisch nicht nachweisbar sind.“ Doch warum werden nur für vereinzelte Stoffe Grenzwerte eingeführt? „Der aktuelle Ansatz (...) deckt die am besten untersuchten und gesundheitlich relevantesten Stoffe ab. Dennoch bleibt ein Restrisiko bestehen, dass andere PFAS in geringer Konzentration im Trinkwasser vorkommen. Deshalb setzen Experten auf vorsorgliche Maßnahmen, wie die Reduzierung des Eintrags in die Umwelt und Technologien, die möglichst viele PFAS gleichzeitig zurückhalten(...)“, erklärt Gärtner.

PFAS im Alltag

„Es braucht eine größere Sensibilität der Bevölkerung gegenüber

PFAS-Produkten“, sagt Dr. Antje Boll, Geschäftsführerin des BUND Regionalverbands Bodensee-Oberschwaben. Denn die Stoffe kommen in vielen Artikeln des

täglichen Gebrauchs vor – etwa in Imprägniersprays, Zahnteide und Backpapier. Aber auch in beschichteten Kochgeräten wie Raclettepfannen. „Wenn man

raclettiert, sollte man seine Ziervögel aus dem Raum entfernen, weil sie sonst vergiftet werden könnten“, warnt Antje Boll. Der BUND gibt Tipps, wie die Ewigkeitschemikalien im Alltag vermieden werden können. Pfannen mit Antihafbeschichtung enthalten einen Kunststoff aus der PFAS-Gruppe, die bei sehr hohen Temperaturen giftige Abbauprodukte entwickeln. Solange sie nicht leer erhitzt oder gar auf dem Herd vergessen werden, gibt es nach derzeitigem Wissen keine Probleme. Dafür aber bei der Produktion und der Entsorgung. Stattdessen rät der BUND zu Schmiede- und Gusseisenpfannen oder zu unbeschichteten Edelstahl-Pfannen. PFAS-Stoffe gibt es auch in Einweg-Lebensmittelverpackungen oder Geschirr aus Pappe oder Papier. Stattdessen sollten möglichst Mehrwegbehälter genutzt werden. Beim Kauf von Alltagsprodukten wird zudem dazu geraten, auf Hinweise wie PFAS-frei, fluorcarbonfrei oder „PFC-frei“ zu achten.

- Anzeige -

Willkommen in der Sternenstadt Singen

Klingende Adventsabende in der City.
Do, 4. Dezember & Fr, 5. Dezember – jeweils 17 bis 19 Uhr
(am Freitag mit Besuch des Nikolaus)

★ Chöre & Bläser ★ Illumierte Stelzenkünstler ★ „Sing mit & erzähle“ ★ 50 farbig leuchtende, 6 m hohe Pylonen

An beiden Abenden laden ★ 23 Geschäfte und Gastronomien mit kleinen Überraschungen und besonderen Aktionen zum Bummeln und Verweilen ein.

... und wer kein passendes Geschenk findet
verschenkt einfach Freude – mit dem Singener Geschenkscheck
Erhältlich bei der Tourist-Information Singen oder online unter:
gestalterbank.de/service/gutscheckkarte-singen

SINGEN@aktiv
SINGEN@aktiv: City Ring
SINGEN@aktiv: IG SingenSüd

- Anzeigen -

Beachten Sie unsere neue Telefonnummer für Zustellreklamationen:
07731/8800-88
WOCHENBLATT

M&C TECHGROUP ERWEITERT IN AACH

Seit 1985 arbeitet die heutige M&C TechGroup Germany GmbH erfolgreich für den Weltmarkt. Auch der Standort in Aach wurde seither mehrfach um- und ausgebaut. Im Oktober wurde die neue Produktionshalle fertiggestellt, die zusätzlich den wachsenden Auftragsbestand auffangen soll. Mehr zur Produktion gibt es auf Seite 11

DACIA BIGSTER

Der neue Dacia Bigster
Jetzt testen bei uns!

AUTOHAUS BLENDER GMBH
DACIA VERTRAGSHÄNDLER
RADOLFZELL • ROBERT-GERWIG-STR. 6

PFLEGE BEDEUTET MITEINANDER

Die Pflege ist eine der wichtigsten Säulen unserer Gesellschaft, denn sie sichert die Betreuung und Versorgung von Menschen, die aufgrund von Alter, Krankheit oder Behinderung auf Unterstützung angewiesen sind. Die Pflegefachkräfte arbeiten täglich daran, dass die Menschen ein möglichst selbstbestimmtes Leben führen können. Mehr dazu gibt es auf Seite 17

KENSINGTON
Finest Properties International

Welche Chancen und Risiken bietet die aktuelle Marktsituation für Immobilienverkäufer?

Buchen Sie kostenfrei Ihre unverbindliche „Marktanalyse“ mit Ihrem Experten Mathias Kosub, DEKRA zertifizierter Sachverständiger.

JETZT TERMIN BUCHEN!

0176 706 189 44
www.kensington-konstanz.de

MARKTANALYSE

- Anzeigen -

GEMEINSAM STARK:

INJOY spendet 50.000 Euro an die Stiftung RTL – Wir helfen Kindern!



TESTEN SIE DEN TESTSIEGER!



INJOY Engen
☎ 07733 / 9969770
www.injoy-engen.de

INJOY Stockach
☎ 07771/647270
www.injoy-stockach.de

INJOY Singen-Rielasingen
☎ 07731 / 93160
www.injoy-singen.de



SCHULER Edelmetalle
wir handeln mit Werten

An- und Verkauf von Gold und Silber.

- ✓ Ankauf von Schmuck, Münzen, Zinn, Zahngold und versilbertes Besteck
- ✓ Verkauf von Münzen und Barren

ÜBERLINGEN
Münsterstraße 42 (ggb. Sanitätshaus)
Mittwoch + Donnerstag von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 16:30 Uhr

KONSTANZ
Katzgasse 13 (neben Volkshochschule)
Dienstag + Freitag von 10:00 - 13:00 Uhr und 14:30 - 16:30 Uhr

VS-VILLINGEN
Bickenstraße 4 (ggb. Optik Fielmann)
Dienstag von 9:30 - 12:30 Uhr und 13:30 - 16:30 Uhr

OHNE TERMIN

Kostenfreie Hotline: ☎ 0800 / 8866889 www.schulergmbh.de

FRUCHTIG, FRECH & FRISCH

Orangenlimonade
Die FRUCHTIGE Abwechslung mit Vitamin C & E

RANDEGGER.DE

Weihnachts Wohlfühl Wochen
29.Nov. bis 12.Dez.

"Komfort, Wärme & Stil für die neue Saison"

JETZT BIS -33%
auf ausgewählte Modelle

+ ein kleines **Weihnachts-Geschenk** zu jedem Einkauf **GRATIS**

Wöhrle SCHUHHAUS

Ihr Kompetenzzentrum für Fußgesundheits- u. Schuhmode
Freiheitstraße 18 | Singen
07731 62594

Den Gedanken an die Vergänglichkeit zulassen.
Die Gegenwart bewusst erleben.

Bestattungshaus Decker
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
Tel. 07731 / 99680
www.decker-bestattungen.de

LBS
Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Lars Kohler
Tel. 07731 9095 11
lars.kohler@lbs-sued.de

Markenparfums

Zum Nikolaus für Sie geöffnet
Freitag, 5. Dezember 2025 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag, 6. November 2025 von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

NEU: Duftschnäppchen

Böhlinger Straße 25
78224 Singen
Tel. +49 171 218 71 76

Notrufe / Servicekalender

Polizei Noruf: 110
Notruf bei med. Unfällen, Wasser- und Feuermotfällen:

112

Giftnotruf: +49(0)761/ 19 240
Krankentransport: +49(0)7732/ 19 222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
(an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten): **116 117**
oder kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst
(Sprechzeiten der Zahnärzte von 10:00 bis 11:00 Uhr und von 16:00 bis 17:00 Uhr): **01801/ 116 116**

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und **22 8 33***
von jedem Handy ohne Vorwahl

Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Selbsthilfekontaktstelle KOMMIT: +49(0)7531/ 800 17 87

Hilfetelefon für sexuelle Missbrauch: 08000/ 22 55 530

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 116 016

Hilfe für mögliche Täter und zur Straftat neigende Personen: 0800/ 70 222 40

Psychologische Beratungsstelle: +49(0)7531/ 800 3211

Heimweg-Telefon (So-Do: 21:00-24:00 Uhr, Fr. u. Sa.: 21:00-03:00 Uhr): 030 120 741 82

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauserstr. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der alten DRK-Rettungswache.

Hospizverein Konstanz: +49(0)7531/ 69138-0

Pflegestützpunkt des Landratsamtes: +49(0)7531/ 800-2608

Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen (Singen-Rielasingen-Höri-Gottmadingen-Hilzingen-Engen): +49(0)7774/ 213 14 24

Tierrettung Südbaden e.V. (Tierambulanz): +49(0)160/ 518 77 15

Tierarzt-Notdienste 06./07.12.2025, F. Eylandt, +49(0)7771 / 91 80 99

Tierfriedhof/-bestattungen: 07731/ 921 111

W W W WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!

SINGENER GESCHENKSCHECK
SINGEN VORFREUDE

Für glückliche Geburtstagskinder!
Sie können den Singener Geschenkcheck erwerben bei:
SINGEN Tourist Information
Tourist-Information Singen | 78224 Singen
August-Ruf-Str. 13 (in der Marktpassage)
Mo – Fr 9 – 16 Uhr

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Impressum
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 320, 78203 Singen
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen
Telefon: 07731/8800-0
Telefax: 07731/8800-36

Geschäftsführung
Dirk Frädrich | Tel: 07731/8800-74
V.i.S.d.L.p.G.

Redaktion
Tobias Lange | Tel: 07731/8800-79
Anja Kurz | Tel: 07731/8800-32
Philipp Findling | Tel: 07731/8800-83

<https://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 57 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden. Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien des BVDA.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung: psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis »bitte keine kostenlosen Zeitungen« an Ihren Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal: www.werbung-im-Briefkasten.de

Mitglied in ...
AB'c **BVDA** **ADA**
SÜDWEST Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen Aufgabenträger der Anzeigenblätter BVDA

WOCHENBLATT

W W W WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!

WIRTSCHAFTS- UND VERBRAUCHERZEITUNG

WIRTSCHAFTS- UND VERBRAUCHERZEITUNG

WIRTSCHAFTS- UND VERBRAUCHERZEITUNG

Erfolgreiche Unternehmen werben im ...

WOCHENBLATT

WEIL ICH IMMER MEINEN LIEBLINGSSONG IM OHR HABE.

BEWIRB DICH UND WERDE AUCH ZUSTELLER(MR/WB) FÜR PROSPEKTE UND WOCHENZEITUNGEN

IN ARLEN RUND UM Erlenring ODER WORBLINGEN RUND UM Kreuzstr.

AB 13 JAHREN. 1 X DIE WOCHE SAMSTAGS IN DEINEM WOHNGEBIET. 0800/999 5666

sk-logistik-jobs.de

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23
78224 Singen
www.metzgerei-hertrich.de

Handwerkstradition seit 1907

Bierschinken mit viel magerem Schweinefleisch / auch als Rinderbierschinken	100 g 1,55
Schweinefilet schöner Zuschnitt / auch als Filetspiesse	100 g 1,88
Rinderschulter/-bug saftig und mager, für Braten und Suppe	100 g 2,00
Bauernschinken der saftige / auch als Honigschinken	100 g 1,98
Hähnchenkeulen im Gelenkschnitt, ohne Rückenstück	100 g 0,88

Italienische Migranten erzählen ihre Geschichten

Am 30. Oktober hielt die Konstanzer Historikerin Daniela Schilhab anlässlich des 70-jährigen Bestehens des Deutsch-Italienischen Anwerbeabkommens von 1955 einen Vortrag „Benvenuti à Singen“ im Bürgersaal. Nun folgte im Gemeindsaal St. Josef ein „Erzählabend“, zu dem Salvatore Valentino vom IG Metall-Arbeitskreis Kulturelle Vielfalt einlud.

von Bernhard Grunewald

Singen. Mariano Nasca gehört bis heute neben Vito Giudicepietro zu den Motoren der Integration vieler italienischer Arbeitsmigranten und Familien in Singen. Nasca kam im Juli 1963 als 18-Jähriger und letzter seiner Familie hierher - seine Mutter, gelernte Schneiderin und „eine sehr mutige Person“, hatte noch vor dem Vater und den Brüdern auf eine Annonce hin als Erste die lange Reise alleine von Sizilien nach Deutschland angetreten, wo sie am ersten Bahnhof nach der schweizer Grenze, in Singen, ausstieg und Arbeit fand.

Nasca, der am Goethe-Institut rasch Deutsch lernte und eine Stelle als Technischer Zeichner fand, betreute für die Caritas ab 1965 nach Feierabend seine Landsleute, erwarb nebenbei den Abschluss als Sozialarbeiter und arbeitete bis 2005 hauptamtlich für den Bereich Italien, „danach für die ganze Welt - ich war für alle da, darauf bin ich stolz“, so Nasca, der bereits 1965 mit „Polisportiva Italiana Singen“ den ersten lokalen Sport- und Kulturverein der Arbeitsemigranten gründete.

Verschiedene Migrationsgeschichten

Sein ehemaliger Arbeitskollege

moderierte, zitierte den bereits 1965 berühmten Satz von Max Frisch: „Man hat Arbeitskräfte gerufen, und es kommen Menschen.“ Anna Astore kam 1963: „Ich wollte nicht dableiben, wie die Mama, hatte bereits nach einem Monat die Koffer gepackt“ - aber der Vater, seit 1957 in Deutschland, konnte über einen Alu-Festvertrag eine Wohnung bekommen, „eine Zeit mit schönen Momenten“. Mario Napoletano war der erste italienische Taxifahrer in Singen. Er kam 1968 aus Kalabrien „als Maurer mit Vertrag, wollte zwei bis vier Jahre bleiben“. 1970 lernte er seine Frau kennen, zwei Söhne kamen hier zur Welt, 52 Jahre ist das Ehepaar nun verheiratet. Zehn Jahre als Fernfahrer und 23 Jah-

- Anzeige -

Unserer Heimat und den Menschen eng verbunden – hier sind unsere Wurzeln.

Schaffhauser Str. 52 | 78224 Singen
07731 99 7 50

Homburger Bestattungshaus

und heutiger Caritas-Chef Wolfgang Heintschel, der den Abend

re als Maschinenführer im Alu-Walzwerk liegen hinter Napoleta-



Bekannte Gesichter trafen sich zum „Erzählabend“: Michele Savino (von links), Grazia Russo, Luigi de Felice, Moderator Wolfgang Heintschel, Mario Napoletano, Anna Astore, Salvatore Valentino, Mariano „Mario“ Nasca, Giuseppe Femia, Antonio Baratta und Vito Giudicepietro. swb-Bild: Bernhard Grunewald

no, der vieles gesehen hat: „Aber hier ist es am schönsten.“

Schimpfworte und Ausschluss

Grazia Russos Oma und Opa arbeiteten seit 1969 in der Volkertshausener Spinnerei und der Alu. Keiner sprach Deutsch, alle neun Kinder kamen in die Ausländerklasse, die Schulsachen in Einkaufstüten. Alles Geld ging in den Hauskauf im heimatlichen Paludi.

Heute lebt die Familie in fünfter Generation hier und ist stolz: „Auch wenn es schwer war, es war richtig“, so Russo. Luigi de Felice kam mit 16 Jahren nach Singen, Vater und Schwes-ter waren seit 1964 hier. 1972, mit knapp 17, begann er bei Fahr in Gottmadingen: „Es war schon unter uns fünf Kalabresen nicht einfach, jeder sprach Dialekt und Kontakt mit den Deutschen war schwer, es gab viele Schimpfworte für uns.“ Und teils keinen Eintritt in den „Scotch Club“. Aber de Felice

gab nie auf: Abend- und Fachschule, IGM-Betriebs- und Aufsichtsrat bei Fahr, Gemeinderat - dazu seit 47 Jahren verheiratet, zwei Söhne, vier Enkel. Michele Salvino, gebürtig in Salerno, bilanzierte: „Unsere Eltern haben nur für die Kinder gearbeitet, um ihnen eine Zukunft zu geben.“ Ihm hat lange die Identität gefehlt: „Bin ich Deutsch? Bin ich Italiener?“ Nach Heirat, Studium und Fußballerfahrung sieht er sich mittlerweile als Europäer, arbeitet seit 27 Jahren in der Schweiz.

- Anzeige -

Fanfarenzug der Poppele Zunft feiert 70 Jahre Leidenschaft

Singen. Volle Hütte, grandiose Stimmung und ein Meer aus kreativ verkleideten Gästen: Am vergangenen Samstag, 22. November, feierte der Fanfarenzug der Poppele-Zunft seinen runden Geburtstag in der neuen Scheffelhalle - und verwandelte die Location in eine brodelnde Partymeile.

Mottoparty

Passend zum Motto erschienen die Partygäste überwiegend im Stil der 20er- oder 50er-Jahre oder im traditionellen Fast-

nachtshäs. Geladen waren befreundete Vereine, langjährige Weggefährten, sowie Oberbürgermeister Bernd Häusler, die gemeinsam mit den Gastgebern einen unvergesslichen Abend erlebten. Für eine ausgelassene Partystimmung sorgten nicht nur die befreundeten Fanfarenzüge, sondern auch die lokale Powerband „Blaska“, die die Halle mit ihrem energiegeladenen Sound zum Beben brachte.

Bevor die große Geburtstagsparty offiziell eröffnet wurde, ließ der Leiter des Poppele-Fanfarenzugs, Adriano Fernandes,

die beeindruckende Vereinsgeschichte Revue passieren. Gegründet wurde der Verein am 11. November 1955 von 13 Mitgliedern, der erste öffentliche Auftritt folgte bereits zur Fastnacht 1956. Heute blickt der Fanfarenzug auf 70 Jahre Begeisterung, Leidenschaft und Herzblut zurück - Werte, die Fernandes mit spürbarem Stolz hervorhob.

Auch Zunftmeister Timo Heckel würdigte in seiner Ansprache den außergewöhnlichen Zusammenhalt innerhalb des Vereins. Oberbürgermeister Bernd Häusler betonte die Bedeutung des Fanfarenzugs als „Aushängeschild der Stadt“. Gratulationen überbrachten zudem Hanselvater Joachim Kania im Namen der Hanseleuzunft sowie die „Oldies vom Fanfarenzug“, die mit einem besonderen Geschenk überraschten: einem „Marching Cymbal“. Weitere Glückwünsche kamen von den Tambourmajoren und Vorstandsmitgliedern der befreundeten Fanfarenzüge aus Rielasingen-Arlen, Engen und Riedheim. Der runde Geburtstag des Poppele Fanfarenzuges wurde mit „Powemusik“ guter Laune und herzlichen Worten zu einem gigantischen Fest, das noch lange in Erinnerung bleiben wird. Achim Holzmann



Zum 70. Geburtstag des Fanfarenzugs wurde in der Scheffelhalle ordentlich gefeiert. swb-Bild: Achim Holzmann

Die Gartenarbeit bereitet Ihnen Rückenschmerzen und Ihre Nebenkosten sind eine reine Belastung?

Dann nichts wie zu uns: Wir verkaufen Ihre Immobilie und helfen Ihnen dabei, wieder sorgenfrei zu werden.

Ihre Immobilie in guten Händen:
Jochen Blumer, Geschäftsführer

Hägerstr.1 · 88662 Überlingen
07551 9377123 · info@blufink.de

Föhrenweg 3 · 78315 Radolfzell
07732 94064916 · info@blufink.de
www.blufink-immobilien.de



Vor- und Nachteile beim Parkraumkonzept

Das kostenpflichtige Parken in Moos ist in Winterruhe. Und das ist neu so in dieser Gemeinde. Bis zum April in diesem Jahr war das Parken in den Mooser Gemeindeteilen grundsätzlich kostenfrei. Mit der Einführung einer Parkraumbewirtschaftung erhoffte man sich zum einen übersichtlichere und sichere Situationen in der allgemeinen Verkehrssituation und zum anderen eine weitere Einnahmequelle.

von Marcelino Rütth

Moos. Zumindest das Letztere ist auf jeden Fall eingetreten. Mit deutlich mehr als 100.000 Euro Einnahmen konnte in der Grundschule Weiler eine längst überfällige neue Küche für Schul- und Mittagsbetriebsbetrieb ermöglicht werden. Dies konnte die Gemeindeverwaltung im Rahmen eines Bürgerdialogs den gut 30 anwesenden Gästen präsentieren. Den Bürgerinnen und Bürgern



Die Parkautomaten in Moos sind derzeit in Winterruhe. Bei einem Bürgerforum wurde kürzlich über die bisherigen Ergebnisse und mögliche Verbesserungen gesprochen. swb-Bild: Marcelino Rütth

wurden dabei weitere Vorteile des Konzeptes vor Augen geführt. Die Betreiberfirma Peter Park Service GmbH bewirtschaftet in Moos und Iznang je drei Flächen. In Moos die beiden Hafentankplätze, in Iznang die Parkplätze an den Uferanlagen und in beiden Ortsteilen die Plätze am Strandbad. Für Zubringer und Abholer in diesen Bereichen gibt es das Entgegenkommen, dass grundsätzlich die erste halbe Stunde

kostenfrei ist. Grundsätzlich kostenfrei ist es auch für Inhaber eines gültigen Schwerbehindertenausweises. Zu diesem Punkt gab es im Rahmen des Forums negative Kritik, da die Umsetzung der Freistellung als zu schwierig empfunden wird. Bemängelt wurde auch die Helligkeit der Parkautomaten. Obwohl nur von 8 bis 20 Uhr die Gebühren erhoben werden, leuchten diese auch nachts und stören so teilweise den Schlaf

der Anlieger. Dieser Umstand wurde von der Gemeinde an die Betreiberfirma weitergegeben. Bemerkt wurde auch, dass Parkverstöße außerhalb der bewirtschafteten Parkräume gegenüber den Vorjahren zugenommen haben. Dies könnte daran liegen, dass Parkwillige die Kosten in den Parkräumen als zu hoch empfinden, Kosten grundsätzlich verhindern wollen oder die dort aufgestellte

Vielfalt an Schildern als abschreckend empfinden. Bürgermeister Patrick Krauss hat auch in diesem Zusammenhang darauf hingewiesen, dass die kostenfreien Parkplätze in den oberen Bereichen von Iznang keine Anwohnerparkplätze sind, sondern bewusst für die Besucher errichtet wurden.

Beruhigung der Verkehrssituation

Neben den finanziellen Vorteil der neuen Parkraumbewirtschaftung brachte diese aber eine deutliche Beruhigung der Verkehrssituation in den beiden Ortsteilen, auch wenn noch zur Sprache kam, dass besonders in der Mooser Hafenstrasse der Transport von Booten auf Anhängern zu brenzligen Situationen geführt haben. Abschließende Anregungen der Bürgerforumgäste zur Verbesserung des Konzepts, wie die Verlängerung der Freiparkdauer auf eine volle Stunde, die grundsätzliche Reduzierung der kostenpflichtigen Parkzeiten oder die bessere Kennzeichnung der Parkplätze, wurde von der Verwaltung dankbar aufgenommen.



swb-Bild: Gabriele Gietz

Kinder auf Lesereise geschickt

Stockach. Am 21. November hieß es wieder in ganz Deutschland: Deutschland liest vor. Auch die Stadtbücherei Stockach beteiligte sich am bundesweiten Vorlesetag, bei dem vielerorts Prominente Kindern und Erwachsenen Geschichten näherbringen. Bürgermeisterin Susen Katter las einer Kindergruppe der KiTa „Villa Kunterbunt“ aus ihren Lieblingsbüchern von Axel Scheffler vor – „Das Gruffelokind“, „Räuber Ratte“ und „Die hässlichen Fünf“. Im Anschluss bastelte die Gruppe gemeinsam Gruffelo-Stimbänder, die sie stolz präsentierten. Bürgermeisterin Katter betonte, wie wichtig ihr das Vorlesen sei – und dass sie bei der Aktion selbst großen Spaß hatte. „Vorlesen ist schön und wichtig, weil es Nähe schafft, die Fantasie anregt und gemeinsame Momente entstehen lässt, an die man sich lange erinnert“ so Gabriele Gietz, Leiterin der Stadtbücherei. Pressemeldung

Der TV Rielasingen gibt alles zum 125-jährigen Bildungspartnerschaft eingegangen

Rielasingen. Er ist Vorreiter beim Frauensport, der größte Verein der Gemeinde Rielasingen-Worblingen und besteht nun bereits seit 125 Jahren. Der Turnverein(TV) Rielasingen steht heute sogar besser denn je da, mit rund 1200 Mitgliedern, sieben Abteilungen und unzähligen Sportgruppen. Das feierte der Vereinsvorstand mit seinen Mitgliedern am Samstag, 22. November, in der Talwiesenhalle und zeigte in spektakulären Auftritten, wozu die Vereinsmitglieder imstande sind. In einem Rückblick zeigte die erste Vorsitzende Marianne Heimberg, wie dem Verein das gelang.

Der TV Rielasingen hat seine ganze Sportpalette präsentiert. Cheerleader, eine Kreislaufsportgruppe, Akrobaten, kleine Tänzerinnen und vieles mehr zeigten ihr Können zur Feier des 125-jährigen Bestehens des TV Rielasingen. Christine Diekmann führte durch die Veranstaltung mit Sportbeiträgen, Reden und Glückwünschen. So kamen Wolf-Dieter Kerle vom Badischen Sportbund Freiburg und Werner Bezikofer vom Badischen Turner-Bund extra in die Talwiesenhalle, um dem Turnverein zu gratulieren. „Wir sind stolz, einen solchen Mitgliedsverein in Südbaden zu haben“, so Karle.

Auch Holger Reutemann, Vorsitzender des Rattlinger Narrenvereins Burg Rosenegg, und Ralf Baumert, der Bürgermeister von Rielasingen-Worblingen, ließ es sich nicht nehmen, den Turnverein zu loben. „Wir sind begeistert“, so Baumert.



Die Cheerleader des TV Rielasingen boten nur eine von vielen spektakulären Shows am Abend des Jubiläums. swb-Bild: Sebastian Ridder

Er hob den Bau der Talwiesenhalle in 2012 hervor und, dass die Gemeinde es immer noch schafft, dass der Verein auch weiterhin keine Gebühren für die Nutzung zahlen muss. „Das ist etwas Besonderes im Hegau.“

Vorreiter beim Frauensport

Wie der Verein es zu diesem Jubiläum schaffte und was er in dieser Zeit vollbrachte, zählte Marianne Heimberg schließlich auf. Denn obwohl der Verein

1900 nur für Männer gegründet wurde, konnten Frauen bereits ab 1926 in ersten Abteilungen Sport treiben, wie Heimberg erklärt. Außerdem gab es erste Aufführungen vom Schauturnen ab 1902 im Verein, was den Turnverein zum einzigen sporttreibenden Verein in der Gemeinde machte, so die erste Vorsitzende weiter.

Zwischenzeitliche Auflösung

Darüber hinaus hat der Sportverein auch einige weltbe-

wegende Ereignisse, wie die Weltkriege oder Pandemie überstanden, auch wenn es dadurch teils zum Ausfall von Sport kam. Die Auflösung der zwischenzeitlichen Vereinigung mit dem Turnverein Arlen im Jahr 1978, machte dem Verein ebenfalls nicht zu schaffen. Auch heute noch arbeitet der TV Rielasingen mit dem TV Arlen zusammen. „Danke an den TV Arlen. Es ist eine tolle Zusammenarbeit. Wir schaffen Hand in Hand“, so die erste Vorsitzende des TV Rielasingen, Marianne Heimberg. Sebastian Ridder

Engen. Der Anne-Frank-Schulverbund kann sich über eine neue Bildungspartnerschaft freuen: Ab sofort unterstützt das Maschinenbauunternehmen Rie-Tech aus Orsingen-Nenzingen die Schülerinnen und Schüler mit Praxiserfahrung. Der entsprechende Vertrag ist nun von Schulleiter Daniel Jedlicka und Rie-Tech-Geschäftsführer Marian Riegger unterschrieben worden. Es sei für die Schüler gut, verschiedene Unternehmen kennen zu lernen, sagte Marian Riegger. Dies könne Orientierung bieten, wohin die Reise gehen kann und bei der Entscheidungsfindung helfen. Und: „Jede Entscheidung ist besser, als keine.“ Solche Bildungspartnerschaften bieten eine wertvolle Verbindung zwischen Theorie und Praxis.

„Wenn ich ein Ziel habe, fällt der Weg leichter“, meinte Schulleiter Daniel Jedlicka. Dafür sei es gut, Firmen zu haben, die sich bei Bildungspartnerschaften einbringen. Denn auch sie hätten ein Interesse daran, dass der richtige Schüler an der richtigen Stelle hängen bleibt. „Es ist eine Win-Win-Situation.“ Auch Lehrer Cliff Thamm ist vom hohen Wert von Bildungspartnerschaften überzeugt. „Wir sind in diesem Bereich sehr weit“, sagte er. Solche Partner zu haben helfe im Alltag, meinte er. Etwa bei Besuchen der Firmen mit der Schulklasse. Dazu gab es dann auch gleich eine Einladung von Rie-Tech-Geschäftsführer Riegger. „Sie können gerne vorbeikommen. Melden Sie sich einfach.“

Tobias Lange



Am Ende fehlte nur noch die Unterschrift: Daniel Jedlicka (links), Schulleiter des Anne-Frank-Schulverbunds, und Marian Riegger, Geschäftsführer von Rie-Tech, unterzeichnen die Bildungspartnerschaft. swb-Bild: Tobias Lange

Der Stadtbus kommt bald auch nach Stahringen

Es sind gute Nachrichten für Stahringen: Ab 2026 wird der Stadtbus auch diesen Radolfzeller Stadtteil anfahren. Bei einem Pressegespräch im Rathaus wurde der neue Busfahrplan vorgestellt, der einige Änderungen mit sich bringt.

von Tobias Lange

Radolfzell. Allen voran einen neuen Dienstleister. Ab 2026 fährt hier die Stadtbus Tuttlingen Klink GmbH. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Tuttlingen, Betriebshöfen in Moos und Singen und einem Stellplatz in Welschingen ist in der Region kein Unbekannter. Seit 2020 übernimmt sie einen Großteil des Regionalverkehrs im Landkreis, hatte hier mit einigen Startschwierigkeiten - darunter Verspätungen, Ausfälle und ausgelassene Haltestellen zu kämpfen. Etwaige Sorgen angesichts dieser Vorgeschichte ließen sich die Vertreter von Stadt und Stadtwerken allerdings nicht anmerken. Vielmehr wurde der positive Umstand betont, dass nun auch das bisher abgehängte Stahringen angefahren



Auf eine gute Zusammenarbeit im Busverkehr freuen sich (von links) Vertreter der Stadtbus Tuttlingen Klink GmbH - Tim Vollmer (kaufmännischer Leiter) und Geschäftsführer Rainer Klink - sowie Udo Rothmund (kaufmännischer Leiter Stadtwerke Radolfzell), Stahringens Ortsvorsteher Jürgen Aichelmann und Oberbürgermeister Simon Gröger.

ren wird. Damit sei man einem Wunsch der Bevölkerung nachgekommen, meinte Ortsvorsteher Jürgen Aichelmann. „Ich hoffe, dass das Angebot von der Bevölkerung angenommen wird.“

Auch die Anbindung innerhalb der Stadt sei verbessert worden, betonte Udo Rothmund, kaufmännischer Leiter der Stadtwerke Radolfzell. So wird die Mettnau zukünftig halbstündlich angefahren, der Bedarfsverkehr wird auf die gesamte Woche erweitert und

kann auch über die Internetseite weit im Voraus gebucht werden. Auch Daueraufträge - also regelmäßige Fahrten - können eingerichtet werden. An jeder Haltestelle wird es einen QR-Code geben, der Fahrgäste darüber informiert, wo der Bus gerade ist und wie lange noch auf ihn gewartet werden muss, so Rothmund.

Die bisherigen Chipkarten werden ausgemustert. Stattdessen soll es digitale Fahrkarten über eine App geben. Der Fahrgast zeigt beim

Einsteigen sein Mobiltelefon vor und ein Lichtsignal - grün für gültig, rot für gesperrt - signalisiert dem Fahrer, ob der Fahrgast über eine gültige Monats- oder Jahreskarte verfügt. Alternativ steht aber auch ein Papierticket zur Verfügung, versicherte Udo Rothmund. Ersatzlos gestrichen wird hingegen die Mehrfahrtenkarte. „Die macht keinen Sinn mehr“, sagte Rothmund. Denn seit der Stadtbus nur noch einen Euro kostet, gibt es keinen Rabatt mehr. Der Restwert

soll aber erstattet werden. Bis zum 31. Januar kann sie bei der Tourist-Info zurückgegeben werden.

Ausreichend Fuhrwerk im Einsatz

Der Vertrag über den Stadtbusverkehr mit Stadtbus Klink läuft über 13 Jahre. „Das ist eine lange Zeit“, meinte Oberbürgermeister Simon Gröger. Das schaffe aber auch Planungssicherheit. Die Busfirma Klink wird in Radolfzell überwiegend Elektro- und Hybridfahrzeuge einsetzen. Geplant sind fünf E-Busse, vier Hybridbusse sowie zwei E-Midibusse. Für den Schülerverkehr kommen zudem drei Dieselmotoren, die die Euro-6-Abgasnorm erfüllen, und für den Bedarfsverkehr ein Großraum-PKW. Das hauptsächlich E-Fahrzeuge zum Einsatz kommen sei ihm wichtig gewesen, meinte der OB. Was sich für die Fahrgäste hinsichtlich der neuen Buslinien verändert, gibt es in den neuen Fahrplänen zu finden. Diese liegen in gedruckter Form in der Tourist-Info, im Rathaus, den Ortsverwaltungen und im Kundencenter der Stadtwerke aus. Zudem sind sie auf der Internetseite der Stadtwerke zu finden und herunterzuladen.



Eva Manegold vom Fight Club Radolfzell holte beim World Cup in Bregenz zweimal Gold. swb-Bild: Eike Mintenbeck

Medaillenregen für Fight Club

Radolfzell/Bregenz. Beim WMAC World Cup in Bregenz vom 21. bis 23. November feierte der Fight-Club Radolfzell einen herausragenden Erfolg. Unter mehr als 2.300 Teilnehmenden aus 16 Ländern gewann das zwölköpfige Team 3 Gold-, 1 Silber- und 9 Bronzemedailles. Besonders beeindruckend: Die erst 17-jährige Weltmeisterin Eva Manegold holte gleich zweimal Gold (K1 und Thaiboxing). Die dritte Goldmedaille sicherte sich Paul Wildenmann im Oriental Boxing. Silber ging an Eugen Nagel (K1). Bronze erkämpften Paul Wildenmann, Emma Latzkow, Maxim Roth, Stefan Nenov, Frank Wehinger sowie Jan Piontek, Antonio Marincolo (2) und Alen Suljic. Weitere starke Platzierungen der Radolfzeller Athleten rundeten das Ergebnis ab. Pressemeldung

Einzigartige Stücke beim Kreativmarkt

Rielasingen-Worblingen. Keramik, Stoff, Münzen oder Holz. Die Händler auf dem Kreativmarkt am Samstag, dem 22. November, in der Hardberghalle in Worblingen boten Schmuck, Dekoration und vieles mehr in den verschiedensten Materialien an. Darunter auch Krippen, Weihnachtskränze und weitere Weihnachtsdekorationen, die Lust auf die bevorstehende Adventszeit machen. Viele Besucher reiheten sich aneinander wie die unzähligen Stände, die die Halle ausfüllten. Sebastian Ridder



swb-Bilder: Sebastian Ridder



Weitere Bilder vom Kreativmarkt gibt es unter wochenblatt.link/kreativ oder über den QR-Code:



Marktstand für einen guten Zweck

Hilzingen. Eine Premiere gibt es dieses Jahr beim Hilzinger Weihnachtsmarkt. So ist die Initiative Hilzinger Kindertagespflegepersonen am 14. Dezember von 10 bis 18 Uhr mit der Standnummer 15 vertreten. Hierbei informiert die Initiative alle interessierten Bürger über deren individuelle und familiennahe Betreuungsform und stehen für alle Fragen zur Verfügung. Unter anderem wird Gebasteltes wie auch Gebackenes, Weihnachtsbaumschmuck und gespendete Waren von vielen Gewerbetreibenden und Dienstleistern aus der Region verkauft. Auch wird es eine Tombola mit der Frauengemeinschaft (sammeln für Förderverein Schwimmbad Hilzingen) geben mit zahlreichen, tollen Preisen die ebenfalls aus Spenden regeneriert wurden.

Ganz tolle Preise wie auch zahlreiche Gutscheine (beispielsweise vom Tanzwerk95, Hot Rods fahren, Kartbahn, Kosmetik, Restaurants, Kampfsport, Torten, Pferde reiten und vieles mehr). Die Initiative Hilzinger Kindertagespflegepersonen hofft auf zahlreiche Unterstützung, da der Erlös dem „Haus am Mühlebach“, Mühlehaus-Ehingen (www.haus-ammuehlebach.de) zugutekommt. Auf diesem Weg möchte sich die Initiative nochmals bei allen die mitgemacht und sie unterstützt haben, bedanken. Sollte noch jemand mitmachen wollen können sich Interessierte gerne unter s-steidle@web.de melden. Die Vertreter der Initiative freuen sich auf zahlreiche Besucher und tolle Gespräche.

Pressemeldung



Initiative Hilzinger Kindertagespflegepersonen #dassindwir



Die Initiative Hilzinger Kindertagespflegepersonen sind in diesem Jahr zum ersten Mal auf dem Hilzinger Weihnachtsmarkt vertreten. swb-Bild: Initiative Hilzinger Kindertagespflegepersonen

Mehr Infos und
Glückscode-Eingabe



Das große Weihnachtsgewinnspiel

Glückslos

Fr. 21.11. - So. 21.12.2025

SINGEN

Hauptpreis:
VW Taigo
Wert 30.000 €
1,0 TSI OPF
70 kW (95 PS)



Gewinnspielpartner:
Volkswagen Zentrum Singen



Viele
weitere tolle
Preise auf
[glueckslos.
suedkurier.de](http://glueckslos.suedkurier.de)

So funktioniert 's

1



Weihnachtsgeschenk einkaufen!

> Bei jedem Einkauf erhalten Sie bei den teilnehmenden
Geschäften in Singen ein Glückslos

2



Code freischalten!

> glueckslos.suedkurier.de online aufrufen
> Region aussuchen, Code eingeben,
abschicken und ihr Glückscode ist aktiviert

3



Jubeln!

> Sie erhalten bei Gewinn eine E-Mail
> Automatische Gewinnchance bei allen
Gewinnziehungen ab Teilnahmedatum
> Jeder Einkauf wird zur Gewinnchance

So machen Sie mit: In allen am Weihnachts-Gewinnspiel 2025 beteiligten Geschäften erhalten Sie unabhängig vom Einkaufswert pro Einkauf ein Glückslos, solange der Vorrat reicht. Jedes Glückslos enthält einen individuellen Code. Dieser Code muss dann unter glueckslos.suedkurier.de (Singen) im Internet durch Sie aktiviert werden. Nach Eingabe nimmt dann Ihr jeweiliges Glückslos mit dem individuellen Glückscode an der Hauptverlosung teil. Es kann pro Gewinnspielwoche mit bis zu max. 25 Glücksloscodes pro Person teilgenommen werden. Die Gewinnerziehung findet am 22.12.2025 statt. Die Gewinner werden schriftlich informiert und zu einer Gewinnübergabe, die sich dann situationsabhängig gestaltet, eingeladen. Eingabeschluss der Verlosung: 21.12.2025 - 23:59 Uhr. Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab 18 Jahren, ausgenommen Mitarbeiter des SÜDKURIER Medienhaus und seinen Tochterunternehmen, sowie Inhaber und Mitarbeiter der teilnehmenden Geschäfte. Der Rechtsweg und die Barauszahlung von Gewinnen sind ausgeschlossen. Das SÜDKURIER Medienhaus kann die Gewinnverteilung von der Vorlage des Loses im Original abhängig machen. Datenschutzbestimmungen und Teilnahmebedingungen finden Sie unter glueckslos.suedkurier.de.

Hier geht's zum Gewinnspiel:
glueckslos.suedkurier.de

SINGEN 
aktiv

WOCHENBLATT


SÜDKURIER

Lehrlingspreis 2025 geht an Doreen Hogg

Am Mittwochabend hatte die traditionsreiche Singener Handwerkerrunde zur gemeinsamen Verleihung des Lehrlingspreises 2025 durch die Friedrich- und Alice-Schray-Stiftung sowie der Handwerkskammer Konstanz in die Bildungsakademie eingeladen.

von Bernhard Grunewald

Singen. Mit diesem Festakt werden seit nunmehr 21 Jahren besondere Talente im Handwerk in der Region geehrt, die außergewöhnliche Leistungen in ihrer Ausbildung erzielen konnten.

Vom Pflegeberuf ins Handwerk

Ohne Zweifel hat sich Doreen Hogg den Lehrlingspreis 2025 für ihre herausragende Gesellenprüfungsarbeit im Ausbildungsberuf „Anlagenmechanikerin für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik“ hoch verdient: Die ursprünglich gelernte Krankenschwester und Mutter einer kleinen Tochter erwarb nachträglich einen Bachelor in Betriebswirtschaft mit den Schwer-



Preisträgerin 2025 Doreen Hogg erhielt großes Lob von Handwerkskammer-Präsident Werner Rottler (rechts) und Prof. Erwin Löhle von der Schray-Stiftung. sub-Bild: Bernhard Grunewald

punkten Projektmanagement, Personal und Marketing, um mit 30 Jahren in die Handwerksbranche einzusteigen, wo sie in der Rekordzeit von nur zwei Jahren ihre Ausbildung absolvierte - nur ein Punkt trennte sie vom zweiten Platz bei den Kammersiegen. Die diesjährige Preisträgerin aus Singen, die bereits auf Meisterkurs ist, bekam ihre Auszeichnung persönlich von Handwerkskammer-Präsidenten Werner Rottler und Prof. Erwin Löhle überreicht. Löhle ist Vorsitzender des Kuratoriums der Schray-Stiftung,

die der Volksbank-Stiftung zugehört und am 1. Januar auch der Handwerkerrunde beigetreten ist. Dem Kuratorium gehören ebenfalls Vera Löhle, Landrat Zeno Danner, Lisa Bausenhardt und Bernhard Hertrich an. Im Vorstand sind zudem Bernd Martin und Marco Keller als Vorstandsvorsitzende der Volksbank aktiv. „Doreen Hogg hat besondere Maßstäbe gesetzt“, so Rottler bei der Preisverleihung. „Sie zeigt als Vorbild nicht nur Ehrgeiz und Disziplin,

sondern bereitet uns bereits als Mitglied unserer Vollversammlung 'Freude - Frauenpower' tut dem Handwerk gut“, so der Präsident, der von steigenden Ausbildungszahlen im Handwerk in 2025 berichten konnte: „Wer im Handwerk arbeitet, arbeitet an der Zukunft.“

„Helden des Alltags“

Dessen Bedeutung unterstrich auch Ingo Arnold, Sprecher der Singener Handwerkerrun-

de, der den lokalen Zusammenhalt und die gute Kooperation mit Stadt, Gemeinderat, Unternehmen und Vereinen hervorhob. „Handwerker sind die Helden des Alltags, das Rückrat der Wirtschaft, eine Kombination aus Wissen und Können - und immer echt und authentisch“, so Arnold, der für die Handwerkerrunde zum siebten Mal deren eigene Auszeichnung übergab und Aaron Linsenmann, zweiter Kammersieger im Anlagenmechaniker-Handwerk, ebenso gratulierte wie Jannis Rentschler, dem Kammersieger, Landes- und erstem Bundessieger im Glaser-Handwerk Fachrichtung Fenster - und Fassadenbau - nunmehr bereits im Studium, weshalb seine Eltern im Beisein des Ausbildungsbetriebes Lauber die Auszeichnung entgegennahm.

„Garanten der Zukunft“

Alina Lea Bauer wurde für ihren Kammersieg im Bäckerhandwerk geehrt, konnte aber nicht teilnehmen. „Junge Auszubildende sind die Garanten der Zukunft“, so ein sichtlich stolzer Ingo Arnold - alle Geehrten machten ihre Lehre hier in Singen, bei Bäckerei Künz, bei Fensterbau Lauber, bei Kumpf und Arnold.

Diskussionsabend über AfD-Verbot

Konstanz. Das „Bündnis für Demokratie - Klare Kante gegen Rechts“ veranstaltet am Dienstag, 2. Dezember, um 19 Uhr eine Diskussionsrunde im Wolkenstein-saal des Kulturzentrums Konstanz mit den Kandidatinnen und Kandidaten für die Landtagswahl 2026 Nese Erikli (Grüne), Andrea Gnann (CDU), Lars Hofmann (Die Linke), Patrick Konopka (FDP) und Frank Ortoff (SPD). Das Gesprächsthema lautet „AfD - Verbotverfahren: Pflicht oder Kür? Jetzt den Auftrag des Grundgesetzes verwirklichen!“ Zur Rechtslage referiert Staatsanwalt Dr. Simon Pschorr aus Regensburg. Das Publikum hat Gelegenheit, Fragen zu stellen. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist kostenlos, Spenden sind willkommen.

Pressemeldung

Zeugen werden gesucht

Rielasingen-Worblingen. Am Montagnachmittag sind Unbekannte in einem Mehrfamilienhaus am „Alten Sportplatz“ eingebrochen. Die Täter verschafften sich über die Terrassentür der im Erdgeschoss gelegenen Wohnung gewaltsam Zutritt. Im Inneren durchsuchten und durchwühlten sie diverse Zimmer und Schränke. Zeugen werden gebeten, sich unter der 07731 888-0 bei der Polizei zu melden. Pressemeldung

- Anzeige -

WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE

RÄUMUNGSVERKAUF



30% & 50%

Außer Gummibärchen
& Liköre.

MODE UND EINKAUFS-ERLEBNIS

heikorn

SINGEN FUSSGÄNGERZONE

AUGUST-RUF-STR. 9 · 78224 SINGEN

Montag bis Freitag 10-19 Uhr und
Samstag 9.30 bis 18 Uhr geöffnet

Bonuschecks und Gutscheine können
nur noch bis 20. Dezember eingelöst werden

BETTY BARCLAY · VERA MONT · OUI · DIGEL · SELECTED · FYNCH-HATTON · MONARI · OLYMP · SMITH & SOUL · ANGELS · LERROS
DRYKORN · RINO & PELLE · OPUS · MILESTONE · FUCHS & SCHMITT · RAFFAELLO ROSSI · SOMEDAY · JACK & JONES · MAC · UVM.



KELLER NATURSTEINE GRABMALE
Inh. Stefan Keller

Wir bringen Steine in Form

- Treppen
- Fensterbänke
- Fußböden
- Arbeits- u. Tischplatten
- Reparaturen

Öschlestr. 73 78315 Radolfzell-Böhringen
Tel. 07732/3793 www.Natursteine-Keller.de

»Atmosphäre durch Naturstein«

Für Stefan Keller steht eine gute Kundenberatung an erster Stelle. swb-Bild: dh/Archiv

Naturstein ist etwas ganz Besonderes. Wie kaum ein anderes Material strahlt es nicht nur Eleganz sondern auch Beständigkeit aus und verleiht Küchenarbeitsplatten, Treppen oder Fensterbänken im Eigenheim einen besonders edlen Charakter. Es erinnert aber auch in Würde an geliebte verstorbene Menschen in Form eines Grabsteins auf dem Friedhof.

Natürlich braucht es eine geübte Hand und viel Können, um aus einem rohen Stein eine edle Arbeitsplatte oder eine kunstvolle Kaminverkleidung anzufertigen. Steinmetzmeister Stefan Keller, Inhaber von Natursteine Keller in Böhringen, beherrscht nicht nur dieses alte Handwerk, sondern verfügt auch über moderne Technik zur Steinbearbeitung. Er führt den Familienbetrieb, der 1965 von seinem Vater Max Keller gegründet wurde, in zweiter Generation schon seit 2002 und verfügt deshalb über viel Erfahrung in seinem Fachgebiet. Dieses Jahr feiert das Unternehmen sein 65-jähriges Bestehen.

»Das Schönste an meinem Beruf ist die Zusammenarbeit mit den Kunden. Beratung und Gestaltung macht mir viel Spaß und oftmals kommt es in solchen Gesprächen auch vor, dass gemeinsam mit den Kunden neue Ideen entstehen, weil ich Dinge empfehlen konnte, die der Kunde so gar nicht auf dem Schirm hatte«, erklärt Stefan Keller. Zum Service, den Stefan Keller mit seinem Team anbietet, gehört alles rund ums Thema Neubau und Renovierung, von der Treppe bis zum Waschtisch.

Aber auch Grabmale sind ein wichtiger Arbeitsschwerpunkt im Meisterbetrieb Keller. »Wir übernehmen dabei den kompletten Service inklusive dem behördlichen Genehmigungsverfahren«, so Stefan Keller. Für eine kompetente Beratung stehen er und sein Team in der Öschlestraße 73 in Böhringen gerne zur Verfügung.

KONTAKT:
KELLER Natursteine Grabmale
Öschlestraße 73 · 78315 Radolfzell-Böhringen
Tel. 0 77 32 – 37 93
www.Natursteine-Keller.de

Ihr Handwerker weiß, wie es geht!

KÜCHEN schränke
BANKEN
BETTEN schreinerei

Schreinermeister – Holztechniker
Gewerbestraße 7 · 78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 – 36 04 · Fax 0 77 32 – 5 81 23
schreinermeister@t-online.de
www.mehne-schreiner.de

Ulf Thorns
Malermeister
78315 Radolfzell
Tel.: 07732-21 56
Fax: 07732-98 80 89

HIRLING
Zimmerei + Holzbau

78315 Radolfzell • Herrenlandstraße 45
Tel. 0 77 32/34 91 • Fax 34 61
www.zimmerei-hirling.de

Gebäudesystemtechnik
Elektrotechnik
Kundendienst
Installation

BUHL elektro

Eisenbahnstr. 1/1
78315 Radolfzell
Fon 0 77 32 / 71 94
www.buhl-elektro.de

schäuble

SANITÄR
HEIZUNG
BLECH
SOLAR
LÜFTUNG

HERRENLANDSTRASSE 43 · 78315 RADOLFZELL
TEL.: 07732 / 92 56 - 0 · WWW.SCHAEUBLE-RADOLFZELL.DE

REINIGUNGSSERVICE
KARRER OHG

seit 1991

Reinigungsservice Karrer oHG
Prof.-Maier-Leibnitz-Straße 10
78476 Allensbach

Dieter, Benjamin & Christine Karrer

Telefon: 07533 / 9402283
07732 / 58126
www.karrer-machtsauber.de
info@karrer-machtsauber.de

Meisterbetrieb **DIEZ**

Gardinen
Polsterung
Sonnenschutz
Parkettböden
Laminatböden
Designbeläge
Teppichböden
Linoleumböden
Handwebteppiche

Diez GmbH

Bismarckstraße 2 · 78315 Radolfzell
Telefon 07732 2065 · Fax 07732 53323
diez-fussbodentechnik@t-online.de
www.diez-fussbodentechnik.de

Bohl
GARTENBAU

Meisterbetrieb

- Neu- und Umgestaltung
- Pflanz- und Pflegearbeiten
- Pflasterarbeiten

0179.89 33 759

Bohl Gartenbau
Herrenlandstr. 40/2
www.Bohl-Gartenbau.de

SCHLENKER FLIESEN
KONZEPT · DESIGN · VERARBEITUNG

Wieder Freude im Bad!
Badsanierung ■ Modernisierung ■ Reparatur

Wenn's besonders werden soll! ■ 78315 Radolfzell
07732/121 82 ■ www.schlenker-fliesen.de

STARK
Kachelofen- und Kaminbau

Thomas Stark
Kachelofen- und Kaminbaumeister
in 3. Generation
Ortsstraße 23
78224 Singen –
Hausen a. d. Aach
Fon: 0 77 31 / 8 22 91 37
Fax: 0 77 31 / 8 22 91 36
www.stark-kachelofen.de

FINDEN SIE IHREN WINTERZAUBER

Kleine Wolke emsa LEONARDO kela TOM TAILOR Wf ESPRIT VOSSEN Silit Villeroy & Boch

Deko-Tanne im Jutesack

ab **3.99**

Grün/Natur, Polyethylen
22 cm je **3.99**
31 cm je **7.99**
40 cm je **11.99**

Weihnachtshänger NOELLE

je **4.99**

Steingut,
H/Ø ca. 10x10,5 cm

Glaskugel-Mix

versch. Größen und Farben
20er Box, Ø ca. 6 cm je **7.99**
16er Box, Ø ca. 8 cm je **17.99**

Teelichthalter

ab **4.99**

Holz, Metall
H/Ø 5x8cm je **4.99**
H/Ø 8x8 cm je **6.99**

Windlicht GEWEIH

ab **16.99**

Silber, Glas
15x15x10 cm je **16.99**
20x20x17 cm je **26.99**

Windlicht-Haus

Steingut, ohne Beleuchtung
8x12 cm je **7.99**
12x18 cm je **16.99**
14x15 cm je **16.99**

ab **7.99**

Lassen Sie sich verzaubern – entdecken Sie mehr in unserer Ausstellung!

Ritzenhoff & Breker

Geschirrserie WINTERDORF

spülmaschinenfest

mikrowellen-geeignet



Dessertteller

je **5.99** Weiß, Porzellan, Ø 21 cm

Henkelbecher

je **5.50**

Weiß, Porzellan

Müslischale

je **6.99**

Weiß, Porzellan

Deko-Aufsteller

Holz, B/H ca. 58x21 cm

8.99



je **3.99**

Socke in Geschenk-Kugel

98% Polyester, 2% Elasthan,
versch. Ausführungen, Größe 40-42,
waschbar bei 30°C

Paul Neuhaus

Akku - Tischleuchte FADAS

19.99

inkl. Ladekabel, Amber,
Ø ca. 15 cm, integrierte
LED-Lichterkette



auch in Smokey erhältlich



49.99 LAMPIFY Die Lichtmacher.

Globo Akku - Tischleuchte DAWSON

schwarz, 3er-Set, inkl. Docking Station,
LED, dimmbar, RGB-Farbwechsel, Touch
oder Fernbedienung



Kuscheldecke VALENCIA

49.99

Farbe Fango, 150 x 200 cm,
Mischgewebe



Fondue - Set LONO

124.99

Cromargan®, 1,5 Liter,
Temperaturregelung
mit LED - Beleuchtung

für 8 Personen



WOHNPARC **stumpff**

Einrichtungshaus Rudolf Stumpff GmbH
D-78333 STOCKACH
WOHNPARC-STUMPP.DE

Alles Abholpreise in EURO. Nur solange der Vorrat reicht. Irrtum vorbehalten.

Beate Bube im Engener Kornhaus

Es waren nach dem Kälteeinbruch tatsächlich dicke Jacken im unbeheizten Engener Kornhaus nötig, wo Moderatorin Isabel Meier-Lang trotz alledem zahlreiche Besucherinnen und Besucher zu einem weiteren „Stadtgespräch“ begrüßen konnte.

von Bernhard Grunewald

Engen. Ihren gründlichen und vertiefenden Fragen stellte sich für über eine Stunde Beate Bube, bereits seit 2008 Präsidentin des Landesamtes für Verfassungsschutz Baden-Württemberg, die als Amtsleiterin von nunmehr 420 Mitarbeitenden über lange Erfahrung und tiefes Wissen verfügt. Zuvor war die Juristin bei Gericht tätig, danach im Justizministerium und auch in der JVA Bruchsal, bevor sie ob einer Amtsübernahme gefragt wurde - Bewerbungen sind für diese Aufgabe nicht möglich.

Verfassungsschutz als Frühwarnsystem

„Der Verfassungsschutz ist ein Frühwarnsystem“, erläuterte Bube, „ein großer Wissenspool, gespeist aus offenen Quellen und

verdeckten Ermittlungen, der nicht sinnlos in Akten und Dateien verschwindet, sondern das Volk soll Bescheid wissen, wer gegen unsere freiheitliche und demokratische Grundordnung arbeitet, ob links oder rechts.“ Zum Nachweis brachte Bube gewichtige Exemplare des 257 Seiten alle Gefährdungslagen umfassenden „Verfassungsschutzberichtes 2024“ und der ebenfalls 2024 in ihrem Amt erschienenen 153-Seiten-Publikation „Die Einnahmequellen von Rechtsextremisten in Deutschland“ mit - ein Projekt, welches „sie überhaupt erst ermöglicht und mit großem Nachdruck sowie Engagement

begleitet hat“, wie Autorin Dr. Teresa Nentwig festhält.

Keine exekutiven Befugnisse

Als tiefe Lehre aus der NS-Zeit mit ihrer Geheimen Staatspolizei Gestapo „haben wir Verfassungsschützer keine exekutiven Befugnisse - wir sammeln zwar Informationen und observieren, um Einblicke in klandestine Organisationen mit gefährlichen Absichten zu gewinnen, aber wir arbeiten gottseidank nicht wie bei der Stasi und es gibt hohe Hürden bei der Überlegung einer Tele-

kommunikations-Überwachung wegen des Anfangsverdachts einer Straftat“, so die Präsidentin. Dies erfordert eine Veranlassung durch den Innenminister, zudem werde gemeinsam monatlich der Parlamentarischen Kontrollgruppe des Landtags berichtet.

So sei auch der Einsatz von verdeckt operierenden „V-Leuten“ nach einer jüngsten Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts „seit letzter Woche nur mit Zustimmung des Amtsgerichts Stuttgart möglich, da zunächst triftige Gründe für diesen Eingriff in unsere Grund- und Persönlichkeitsrechte vorgelegt werden müssen“, berichtete die Präsi-

den des Landesamtes für Verfassungsschutz.

Auftrag seit 1952

1952 geschaffen, habe der Verfassungsschutz insbesondere auch die Aufgabe, Demokratiefeinde im Inneren zu beobachten, weil die Macht im Dritten Reich „über die parlamentarischen Wege erobert wurde“. Das Bundesverfassungsgericht, dessen Unabhängigkeit nun im Grundgesetz aufgenommen worden sei und nur mit einer Zwei-Drittel-Mehrheit im Bundestag beseitigt werden könne, dürfe solche Parteien allerdings auf Antrag verbieten - hierfür läge das Primat bei der Politik, der Verfassungsschutz habe eine begleitende Rolle.

Die neue Gefährdungslage erfordere insbesondere ein genaues Beobachten und allumfassendes Analysieren von Ideologien, die ein Umschlagen in Gewalt und Terrorismus predigen und verherrlichen, so beim islamischen Extremismus, aber auch bei der lange „nicht verstandenen“ NSU-Mordserie. Bube skizzierte Herausforderungen durch potenzielle Attentäter, Gefährdungen durch Social Media und Russlands Cyberangriffen - „wir werden als Feind betrachtet“ - und warb um Vertrauen als Schutzinstanz: „Wer solls sonst machen?“

75-Jähriger wird vermisst

Bodman-Ludwigshafen. Die Polizei sucht seit Dienstagabend nach dem 75-jährigen Wolfgang H., der von Angehörigen als vermisst gemeldet wurde, das vermeldet das Polizeipräsidium Konstanz.

Auto ist bereits gefunden

Der 75-Jährige verließ seine Wohnanschrift in Ludwigshafen am Bodensee am Montagmorgen, 24. November, mit seinem Auto und kehrte bislang nicht wieder zurück. Das Fahrzeug konnte am Dienstag, 25. November verschlossen und geparkt auf einem Parkplatz in der Nähe des Campingplatzes Schachenhorn festgestellt werden. Diverse Fahndungsmaßnahmen führten bislang nicht zum Antreffen des Vermissten. Da der 75-Jährige auf Medikamente angewiesen ist, kann nicht ausgeschlossen werden, dass Wolfgang H. sich in einer hilflosen Lage befindet. Zuletzt war der 75-Jährige mit einer blauen Steppjacke, einem karierten Hemd, blauen Jeans und schwarzen Puma-Schuhen bekleidet. Personen, die den Vermissten gesehen haben oder die sonst irgendwelche Hinweise zu seinem Aufenthaltsort geben können, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer: 07531 995-0 bei der Polizei zu melden. Pressemeldung



Beate Bube (Mitte), seit 2008 Präsidentin des Landesamtes für Verfassungsschutz in Baden-Württemberg, trägt sich im Kornhaus beim Engener Stadtgespräch in das Goldene Buch ein, flankiert von Bürgermeister Frank Harsch und Moderatorin Isabel Meier-Lang. sub-Bild: Bernhard Grunewald

- Anzeige -

HeBoBooster 2025: 20.000 Euro für den Klimaschutz

Der HeBoBooster 2025 der Sparkasse Hegau-Bodensee hat Projekte ausgezeichnet, die mit konkreten, kreativen Ideen den Klimaschutz voranbringen. Mit je 2.500 Euro werden Initiativen unterstützt, die die Umwelt schützen und das Leben in unserer Region nachhaltig verbessern.

Der Förderverein Beethoven Grund- und Gemeinschaftsschule nutzt sein Upcycling-Projekt zur Wiederverwertung von Kleidung. Durch kreative Workshops wird ein bewusster Umgang mit Ressourcen gefördert.

Das Umweltzentrum Stockach e.V. trägt mit seinem Projekt „Grüne Lebensader – Biotopverbund Grünes Band Wahlwies“ aktiv zur Förderung der Biodiversität bei. Auch die Bürgerstiftung Radolfzell setzt sich mit ihrem Projekt zur klimafreundlichen Gestaltung für eine nachhaltigere Stadtentwicklung ein.

Der VfR Stockach 09 e.V. geht mit seiner Initiative „Sprudelnd nachhaltig“ gegen die Plastikflut an. Der Verein hat einen Wasserspender installiert, um den Plastikverbrauch im Verein zu reduzieren.

Mit dem Projekt „Igel in Not“ setzt sich die Igelhilfe Eigeltingen e.V. für den Schutz von Igeln ein, die durch den Verlust ihrer Lebensräume bedroht sind. Der Integrative Segelverein Bodensee e.V. fördert ebenfalls den Klimaschutz, indem er auf Elektromotoren für seine Boote umgestiegen ist.

Der Förderverein des Friedrich-Hecker-Gymnasiums engagiert sich mit dem Projekt „1.200 Bäume für die Zukunft“. Dieses Projekt trägt nicht nur zur Verbesserung des Stadtklimas bei, sondern ist auch ein starkes Zeichen des Engagements der Schülerinnen und Schüler. Ebenso trägt das Projekt des Pestalozzi

Kinder- und Jugenddorf Wahlwies e.V. zur Förderung nachhaltiger Mobilität bei. Hier werden umweltfreundliche Transportmöglichkeiten geschaffen, um junge Menschen für die Bedeutung nachhaltiger Mobilität zu sensibilisieren.

Alle diese Projekte zeichnen sich durch Innovationskraft aus und haben positive Auswirkungen auf die Region.

„Mit dem HeBoBooster 2025 möchten wir nicht nur den Klimaschutz in unserer Region vorantreiben, sondern auch das Engagement unserer Vereine und Initiativen sichtbar machen und unterstützen“, so Jens Heinert, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hegau-Bodensee. „Es ist beeindruckend zu sehen, wie viel Veränderung durch den Einsatz jeder Einzelnen und jedes Einzelnen möglich ist. Wir freuen uns darauf, auch weiterhin kreative und zukunftsfähige Ideen zu fördern.“

Save the Date: HeBoBooster 2026

Im kommenden Jahr wird der HeBoBooster für Vereine erneut mit einer starken Förderung von innovativen Projekten aufgelegt. Wer sich bereits vormerken lassen möchte, kann dies unter www.sparkasse-hebo.de/heboboster.tun.

Hier vormerken:



Sparkasse
Hegau-Bodensee

Neue Fotoausstellung im Stadtgarten feiert Vernissage

Das Thema Menschenwürde verliert nie an Aktualität. Und so wurde im Stadtgarten Singen die Fotoausstellung „Würde - unantastbar“ eröffnet, die verschiedenen Lebenssituationen zeigt.

von Tobias Lange

Singen. Angesichts der großen Besucherzahl zeigte sich Christine Derschka, Leiterin des Bildungs-

zentrums Singen und Teil des Würdenetzwerks Hegau, sichtlich erfreut. „Wir sind ein engagiertes Netzwerk, das Schuld daran ist, dass hier Bilder stehen“, fügte sie scherzend an. Man habe nach Menschen gesucht, die sich fotografieren lassen wollten. Geschossen wurden die Bilder dann von Fotografin Elisabeth Paul. Für Oberbürgermeister Bernd Häusler werden in den Bildern Szenen mitten aus dem Leben gezeigt. „Herzlichen Dank an alle, die mit dabei waren.“ Das The-

ma Menschenwürde - und auch das Tierwohl - seien wesentliche Aspekte, die alle angehen. Umso wichtiger sei es, dass die Botschaft „in unsere Köpfe kommt“. Es sei wichtig daran zu erinnern, Verständnis füreinander zu haben. Für den neuen leitenden Pfarrer Michael Knaus war es einer seiner ersten Termine. „Ich bin gerade vier Wochen hier und darf etwas Schönes tun“, freute er sich. Aber er mahnte auch an: „Die Würde wird verletzt - jeden Tag und überall auf der Welt.“ Daher sei er

froh, dass es Menschen gibt, die darauf hinweisen. Der Schöpfer der Würde-Könige, Ralf Knoblauch, wurde per Video aus Bonn zugeschaltet. Die Könige seien Ausdruck, dass jeder Mensch königlich ist, erklärte er. Die Würde eines jeden sei unantastbar. „Ich versuche, dieses Thema immer weiterzutragen.“ Die Bildertafeln sind noch bis April 2026 zu sehen. Es gibt sie aber auch online auf der Internetseite des Dekanats Hegau. Dort gibt es auch Erklärungen zu den Bildern.



Schon am ersten Tag sorgten die Bilder zur Ausstellung „Würde - unantastbar“ für großes Interesse. swb-Bild: Tobias Lange

Neubau M&C TechGroup am Standort Aach

- Anzeigen -



Die neue Produktionshalle ist der vierte Bauabschnitt, der seit 1985 stetig erweitert wurde. Verbunden wird der Neubau durch eine Brücke. swb-Bild©: GRAF Freie Architekten PartGmbH



Michael Graf (Architekt), Andreas Mayer (Niederlassungsleiter) und Rolf Merk (Niederlassungsleiter) in der neuen Produktionshalle. swb-Bild©: Juleda Kadrija

M&C TechGroup investiert in Raum, Technik und Zukunft

Seit 1985 arbeitet die heutige M&C TechGroup Germany GmbH erfolgreich für den Weltmarkt. Auch der Standort in Aach wurde seither mehrfach um- und ausgebaut, um den komplexen internationalen Anforderungen bestmöglich entsprechen zu können. Mit dem Ausbau und der Festigung der Aktivitäten in Aach ging auch ein stetiges personelles Wachstum einher, das 2024/2025 seinen vorläufigen Höhepunkt erreicht hat.

Was damals mit fünf Mitarbeitenden begann, ist heute ein international vernetzter Technologiestandort mit weltweit rund 240 Beschäftigten. Der Sitz in Aach wurde in den vergangenen Jahrzehnten schrittweise erweitert - nun folgte ein weiterer, konsequenter Schritt: der Neubau einer modernen Produktionshalle mit drei Etagen und eine angeschlossene Werkstätte, der nach Baubeginn im März 2024 nun im Oktober 2025 fertiggestellt wurde.

Hintergrund dieser Entscheidung ist das kontinuierliche Wachstum der vergangenen Jahre und ein weiterhin hoher Auftragsbestand. »Die alten Räumlichkeiten sind natürlich schon geplatzt. Für größere Projekte braucht man ein größeres Raumangebot und eine Aufstockung von Personal und Technik«, erklärt Rolf Merk.

Neue Produktionsbedingungen

Insgesamt wurden über acht Millionen Euro in den Neubau und die Erweiterung des Standorts investiert. Entstanden ist eine Produktionshalle mit rund 2.500 Quadratmetern Nutzfläche, ausgelegt für den steigenden Bedarf im Anlagen- und Systembau. Auch Großprojekte mit schweren Komponenten können hier nun unter optimalen Bedingungen gefertigt und montiert werden. »Für den Standort Aach ist das eine großartige Sache, da es die Standortsicherung gewährleistet«, ergänzt Architekt Michael Graf von GRAF Freie Architekten PartGmbH. Gebäudetechnisch setzt das Unter-

nehmen auf Nachhaltigkeit und Effizienz: Eine Photovoltaikanlage mit Speicher, mehrere Wärmepumpen in Kaskadenschaltung und eine Betonkernaktivierung sorgen für eine moderne Energieversorgung.

Mehr Eigenfertigung

Ein besonderer Fokus liegt auf der Stärkung der Eigenfertigung. Die Glastechnik wurde wieder stärker in den eigenen Betrieb integriert, um unabhängiger agieren zu können. Neben Einzelkomponenten werden am Standort zunehmend komplette Systeme aufgebaut und ausgeliefert. Der Systembau entwickelt sich damit zu einem immer wichtigeren Stand-

bein des Unternehmens. »Der ganze Systembau hat einfach mehr Gewicht - mehr Gewicht, mehr Funktionssysteme«, erklärt Andreas Mayer.

International und regional verankert

Auch unter dem neuen Eigentümer der M&C, der US-amerikanischen MSA

Safety Inc., wird sich auch der Standort in Aach positiv weiterentwickeln, dafür spricht auch der schon seit Jahren kontinuierlich hohe Auftragsbestand, der die Entscheidung zugunsten des Erweiterungsbaus forciert hat. Diese gute Beschäftigungslage wird zur Sicherung und Schaffung

weiterer Arbeitsplätze führen. Dass der Neubau im Jahr des 40-jährigen Bestehens realisiert wird, ist dabei mehr als eine Randnotiz. »Es muss ja weitergehen«, heißt es schlicht - und genau das tut es: mit mehr Raum, mehr Möglichkeiten und einem klaren Blick nach vorne. Juleda Kadrija



WIR BEDANKEN UNS HERZLICH FÜR DIE GUTE ZUSAMMENARBEIT!

Sauter GmbH | Carl-Benz-Straße 8 | 78224 Singen Hohentwiel
Tel. 077319261190 | info@sauter-putz-farbe.de | www.sauter-putz-farbe.de

Mehr Frucht erleben
Mit 55% Apfelsaft



RANDEGGER
Apfel

RANDEGGER.DE

Herzlichen Glückwunsch zum Neubau!

Joachim Kiewel

Heizungsbau | Gas und Wasser | Kundendienst

Zum Aurain 18 | 78359 Orsingen-Nenzingen
Tel. +49 (0) 7771 - 62325 | heizungsbau-kiewel.de


WIR GRATULIEREN!

RETTICH

RETTICH STAHLBAU GMBH
Im Weiler 19
78351 Bodman-Ludwigshafen
Telefon +49 77 73 / 93 15 - 0
info@rettich-stahlbau.de
www.rettich-stahlbau.de

zum gelungenen neubau gratulieren wir ganz herzlich projektmitarbeiter*innen: gunnar egger, tim ziegelbauer und alexandra hassler

baustatik relling



PLANUNG · BAUÜBERWACHUNG · SIGE-KOORDINATION

GRAF FREIE ARCHITEKTEN Partnerschaftsgesellschaft mbB

78256 STEISSLINGEN
BRÜCKNERSTR. 11
Tel.: 07738/9309-0
www.architektgraf.de

78224 SINGEN
HOHENKRÄHENSTR.3a
Tel.: 07731/8730-0
info@architektgraf.de

78267 AACH
AUF DEM ÖSCH 35
Tel.: 07774/7640
www.architektgraf.de

Walter Benz erhält die Heinrich Rehm Medaille

Jahrelang hat er die Heinrich Rehm Medaillen verwehrt für Verleihungen, am Samstag, 22. November hatte er selbst die Ehre von der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee damit für seine unzähligen und langjährigen Leistungen ausgezeichnet zu werden.

von Sebastian Ridder

Orsingen-Nenzingen. Gottmadingens Bürgermeister, Michael Klinger, zählte die Eigenschaften und Taten von Benz auf, die ihn so bekannt und beliebt machten und welchen Anteil auch seine Frau, Charlotte Benz an seiner Auszeichnung hat.

Über 60 Jahre Fastnacht

„Wie kann ein Mensch wie ich hier wagen, etwas über ein Genie wie Walter Benz zu sagen“, leitete Gottmadingens Bürgermeister,

Michael Klinger, seine Laudatio über den Ausgezeichneten ein. Um Walter Benz verschiedene Aktivitäten gebührend zu ehren, teilte Klinger seine Rede in drei Kapitel ein: Walter Benz als Fastnachter, als Lanvoigt und Kanzeler sowie Walter Benz als Organisator. Der Bürgermeister scherzte selber, dass er nicht ganz wüsste, war-

um gerade er die Ehre hatte, die Laudatio abzuhalten. Schließlich teile er lediglich das Leid in Gottmadingen zu wohnen, mit Benz und habe den Bundeskanzler und im Vatikan wegen einer Laudatio angefragt, die ihm die Ehre aber überließen, so Klinger. Walter Benz ist seit über 60 Jahren bei dem Narrenverein Gott-

madinger Gerstensäcke engagiert. Er war jahrzehntelang Zunftmeister und habe stets bei der Aufstellung für Fotos das Kommando übernommen, erzählte Klinger. Als eher kleiner Mensch zog es ihn so auch häufig in die vorderen Reihen, so Klinger weiter, „du hast selten die Kameralinsen gesucht, sie aber immer gefunden.“

Benz hat in der Fastnacht und seiner Heimat seine Berufung gefunden, erklärt Klinger weiter. Für die Landschaft Rosenegg war er als Landvogt tätig und für die Narrenvereinigung leitete er 20 Jahre lang den Anzeigenverkauf der Narrenzeitung und diente als Organisator durch sein breites Netzwerk über den ganzen Land-

kreis. „Was er zusagt, hält er an“, so Klinger.

Benz' Frau teilt seine Leidenschaft

Zwei Aspekte zogen sich durch die Lobworte für Benz: seine ansteckend freundliche Ausstrahlung und seine Frau, Charlotte Benz. Laut Klinger habe sie einen großen Anteil an der Medaille. Schließlich habe man sie häufig gesprochen, wenn Walter Benz nicht erreichbar war und dabei habe sie manchmal fast besser Bescheid gewusst als er. „Ich wusste, worauf ich mich einlasse bei unserer Hochzeit“, so Charlotte Benz, „wir teilen diese Leidenschaft.“ Dem gerührten Benz applaudierte die ganze Halle stehend. „Ein Leben ohne Fastnacht wäre für mich unvorstellbar“, so Benz. Manche Freundschaften und Kontakte, die er dadurch geknüpft habe, hielten bis heute noch. Benz betonte, wie wichtig es sei, die Fastnacht zu erhalten. Jedoch mache er sich wenig Sorgen, da viele junge Menschen nachkommen.



Walter Benz strahlt bei seiner Auszeichnung. Sein Humor und sein fröhliches Gemüt waren aber nur zwei der Gründe für seine Beliebtheit und letztlich für die Auszeichnung. Von links: Simon Götz, Präsident des Vereins Faschnachtsmuseum Langenstein, Walter Benz und Reiner Hespeler, der Präsident der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee. sub-Bild: Sebastian Ridder

Der Mittelstand denkt global

Stockach. „Wir sind vom Zeitalter des Handwerkers im Zeitalter des Kopfwerkers angekommen“, betonte Uli Kammerer, Gastgeber und Gründer von Kammerer Medical Systems beim BVMW-Auslandstag in Stockach. Diese Aussage prägte die Veranstaltung, die unter dem Titel „Von Dubai nach Singapur – Wege in die dynamischsten Märkte der Welt“ mittelständischen Unternehmen praxisnahe Impulse für internationale Expansion bot.

Internationale Vernetzung

In einer Welt, die sich rasant verändert, sind Wissen, strategisches Denken und internationale Vernetzung entscheidend. Moderatorin Andrea Duffner eröffnete folgerichtig den Abend mit der Frage „Wollen Sie Bewahrer oder Gestalter sein?“. BVMW-Vertreter Klaus Zeiler unterstrich die Rolle des

Verbandes: Mit 80 Auslandsbüros unterstützt dieser deutsche Unternehmen bei Markteintritt und Fachkräftegewinnung.

Wachstumsstarke Region

Erfahrene Experten aus Dubai (IFZA), Abu Dhabi (Expandeers) und Singapur (EDB Economic Development Board) stellten Chancen in wachstumsstarken Regionen vor. Singapur gilt als stabiler Einstieg in den asiatischen Markt mit 700 Mio. Konsumenten, während die VAE mit attraktiven Steuerbedingungen und digitalisierten Prozessen punkten.

„Neue Märkte sind kein Risiko, sondern eine Chance für nachhaltiges Wachstum“, lautete das Fazit. Gastgeber Kammerer Medical Systems verdeutlichte, wie Diversifizierung und Know-how den Mittelstand zukunftsfähig machen – vom Handwerker zum Kopfwerker. Pressemeldung

Etappenziel für 22 neue Wohnungen

Gottmadingen. Der Wohnungsbau stockt – insbesondere bei bezahlbaren Mietwohnungen. In Gottmadingen konnte nun jedoch eine weitere Hürde für neuen Wohnraum genommen werden: dort entsteht nämlich derzeit in der Fliederstraße ein Neubau der Wohnbaugenossenschaft Gottmadingen (WBG) mit 22 Wohnungen, von denen 17 gefördert werden. Jetzt ist ein weiteres Etappenziel erreicht worden: Das Richtfest für das Millionenprojekt konnte endlich gefeiert werden.

So viel soll die Miete kosten

„Es gehört Mut und Strategie dazu, ein solches Projekt möglich zu machen“, sagte Vera Federer, die hauptamtliche Vorstandin der WBG. Dabei wurde sowohl an Alleinstehende, als auch an Familien gedacht, wie sie erklärt: Es stehen zwei Einzimmerwohnungen, zwölf mit zwei Zimmern sowie jeweils vier mit drei und mit vier Zimmern zur Verfügung. Die 17 geförderten Wohnungen werden eine Miete haben, die 33 Prozent unter der ortsüblichen Vergleichsmiete liegen, so die WBG-Vorständin. Gerechnet wird mit einer Grundmiete von rund 8,60 Euro pro Quadratmeter. Für die restlichen Wohnungen liegt sie bei ab 13 Euro.

Förderung vom Landeswohnraumprogramm

Wie sehr sich die Förderung aus dem Landeswohnraumprogramm in Baden-Württemberg ausgewirkt haben, erklärte wiederum der Finanzvorstand Joachim Blatter: „Eine nicht



Ein neues Gebäude nimmt Form an in der Fliederstraße in Gottmadingen. Zum traditionellen Richtspruch für den Neubau mit 22 Wohneinheiten blickten die Gäste gespannt in die Höhe.

sub-Bild: Tobias Lange

geförderte Finanzierung würde zu Mieten von deutlich über 15 Euro je Quadratmeter führen.“ Das sei laut ihm aber nicht mehr mit den sozialen Zielen einer Wohnbaugenossenschaft vereinbar. „Erfreulicherweise ist mit der Förderzusage ein langfristiger Negativzins verbunden.“ Dadurch könne die Grundmiete beim geförderten Wohnraum auf unter neun Euro pro Quadratmeter liegen, sagt Joachim Blatter. „Das war eine Glückssituation“, die es heute nicht mehr geben würde, so der Finanzvorstand abschließend. Bürgermeister Dr. Michael Klinger durfte sich in doppelter Hinsicht über das Projekt

freuen. Einerseits als Aufsichtsratsvorsitzender der Wohnbaugenossenschaft Gottmadingen: „Wir können stolz sein, dass die WBG noch baut.“ Andererseits aber natürlich auch als Bürgermeister der Gemeinde: „Gottmadingen ist schon auf sozialen Wohnbau gebürstet.“ Dafür halte man auch Diskussionen aus, so der Bürgermeister.

Schlechte Aussicht für weitere Projekte

Michael Klinger betonte, dass die Aussichten für zukünftige Projekte allerdings nicht gut seien. „Wenn das Bauen nicht möglicher wird, wird es auch

der WBG nicht mehr möglich sein, zu bauen“, so der Bürgermeister. Ein Umstand, der so ziemlich alle Baugenossenschaft im Landkreis Konstanz und darüber hinaus betrifft. Die Wohnbaugenossenschaft Gottmadingen sei aber nichtsdestotrotz gut und zukunftsfähig aufgestellt, laut dem Bürgermeister. In den Bau der 22 neuen Wohnungen investiert die Wohnbaugenossenschaft immerhin rund fünf Millionen Euro. Der Bezug dieses Wohnraums in der Fliederstraße ist derzeit für den November im nächsten Jahr, 2026, geplant. Rund ein Jahr Geduld erfordert das Projekt also noch.

Tobias Lange

A	F	F	R	M	I	O	N	A	R	T															
I	N	D	I	G	O	E	I	G	N	E	R	S	P	A	N	I	E	N	E	R	R	A	T	E	N
F	L	N	O	I	S	E	T	T	E	M	B	A	M	B	I	F	I	T	A	L	A				
A	S	I	A	T	S	O	S	A	T	A	T	A	R	S	B	O	R	G	L	O	T				
N	E	U	B	A	U	G	A	L	T	A	N	R	S	T	A	E	R	K	E	N	G	U			
A	G	I	S	E	M	O	D	U	L	X	S	T	O	P	A	L	M	T	E	R					
M	A	N	T	O	N	G	B	I	L	L	I	G	E	N	I	N	I	X	E	N					
B	A	R	B	E	D	G	I	N	A	G	A	G	I	G	E	H	E	N	R	L					
D	A	S	L	M	I	G	R	A	E	N	E	W	K	E	B	A	B	P	U	E	R	E			
L	S	A	G	A	P	A	S	N	B	E	S	A	N	S	T	O	P	S	N	A	S	E			
S	T	A	U	N	E	N	U	L	E	B	E	N	L												
H	A	U	F	F	Z	M	E	T	E	R	A	A	L	I											
A	G	E	T	A	N	M	T	R	I	B	U	N													
F	E	R	I	E	N	R	B	U	C	H															
H	A	R	I	B	S	C	H	E	R	Z	E	N	T	F											
S	E	B	U	N	T	C	H	E	M	K	U	B	A												
S	C	H	A	E	D	E	L	A	R	A	S	E	R	E	I										
U	I	S	S	L	D	I	A	E	T	A	H	B													
U	N	I	S	C	H	L	E	I	M	B	I	E	N	N	A	L									
G	L	U	E	H	W	E	I	N	L	E	K	T	U	E	R	E									

WWW.WOCHENBLATT.NET
WERBEBWIRKUNG

WOCHENBLATT
WERBUNG
WIRKT!

THERMOSKANNE

ENGEL&VÖLKERS



Singen: Naturnahes Wohnglück. Wohnfläche ca. 164 m², Grundstücksfläche ca. 332 m², 6,5 Zimmer, Blick ins Grüne, 2 Stellplätze. EnVerbAusw., 74,75 kWh/m²a, Hgz. Gas, Bj. 1996, EnEffKI. B. 620.000 €



Rielasingen-Worblingen: Schmuckstück in zeitloser Architektur! Wfl. ca. 174 m², Grdst. ca. 580 m², Nfl. ca. 55 m², 6,5 Zi., PV-Anlage. EnBedAusw., 251 kWh/m²a, Hgz. Gas, Bj. 1947, EnEffKI. H. 669.000 €



Büsingen: Großzügige Dachgeschosswohnung mit Penthouse-Charakter. Wfl. ca. 130 m², 4,5 Zi., 3 Balkone, 1 Garagenplatz. EnVerbAusw., 92 kWh/m²a, Hgz. Fernwärme, Bj. 1981, EnEffKI. C. 425.000 €

SINGEN

+49 (0)7731 976200 | Erzbergerstraße 3 | 78224 Singen
Singen@engelvoelkers.com | engelvoelkers.com/singen
GBS Immobilien Bodensee GmbH | Immobilienmakler

SINGENER GESCHENKSCHECK

SINGEN VORFREUDE

So schenkt man richtig!

Sie können den Singener Geschenkscheck erwerben bei:

SINGEN Tourist Information

Tourist-Information Singen | 78224 Singen
August-Ruf-Str. 13 (in der Marktpassage)
Mo - Fr 9 - 16 Uhr

Bio- Kiwi

zu verkaufen Tel: 07738-5634

Backgrill

Moulinex backgrill 25€ Unterhaltungsspiele zu verkaufen Telefonnummer 07732-92489503

STELLENANGEBOTE

Eng. Haushaltshilfe od.

Putzperle in Radolfzell gesucht, Mini-job oder TZ. Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, gerne mit Bild per E-Mail an: bewerbungamsee@gmail.com

Minijob zu vergeben

für Gastronomie, zuverlässig, freundlich und flexibel. Tel. 0173-4168013

Rüstiger Renter ges.

für versch. Hilfsarbeiten in der Whg. in Singen Tel.0176/62043173

STELLENGESUCHE

Suche Malerarbeiten

Renovierungen, Glasrein., Gartenpfl., Terrassenrein., Umzüge, Entrümp., Transport, 0155-11215854

Frau sucht Putzstelle

zuverlässig, Tel. 0172-6804939

Gärtner sucht Arbeit

in Privathaushalt, 0152-05216543

Stelle gesucht als

Haushaltshilfe, Tel. 0176/62043173

TIERMARKT

Momo, 6 Monate



selbstbewußt & lebhaft, sucht liebevolles zu Hause mit GartenTel.: 0176/26676855

VERSCHIEDENES

Reifenentsorgung

von PKW, Tel.: 0171/9002225

FLOHMÄRKTE

Hausflohmarkt

29.11.25 ab 14:00 Uhr auf dem Bohl 21 Singen/Hausen

ZUM VERLIEBEN

Sie, 64 J.

wünscht sich eine harmonische Partnerschaft mit ehrlichen, humorvollen Mann. Wenn Du gemütliche Abende zu hause liebst, auch gerne in der Natur unterwegs bist, würde ich mich über eine Antwort gerne mit Bild freuen.helgasmus1@t-online.de

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.

info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern

in der Region e. V.

Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de

TOS
Time Out School Singen

- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen

E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

WOCHENBLATT

Gutschein € 500

für ein **GRATIS-GUTACHTEN** inklusive **BESTPREIS-BERATUNG** bis zum **31.12.2025**

VOR ORT in: SINGEN + Hegau ÜB + Linzgau KN + Bodanrück RZ + Hörri

FOCUS: Einer der besten Makler Deutschlands

IMMOBILIENBODENSEE Gerhard Hammer
Sachverständiger / Bankfachwirt
0172-7239 045
07731-62047
Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu

4 ZIMMER UND MEHR

4,5 Zi. Whg. Singen

100qm, 2. OG, Bj. 1981, Tageslicht-Bad m. Dusche, WC, Balkon, Keller, KM 1100 € + NK + KT an NR, Selbstzahler, mietersuche25@web.de

4 Zi. Whg in Nenzingen

4-Zi-Whg in Nenzingen zu verm., 123qm, EBK, Bad, Gäste-WC, 2 Balkone, Keller, KM 1045€, NK 200€, ab sofort, Tel 0171-7241141

SONSTIGE OBJEKTE

Vermietungen

Watterdingen, Lagerhallen-räume, Gewerberäume, Unterstellplätze, Ideal für Logistik, Warenlager, evtl. Produktionsfläche usw. ca. 30m x 17m = 510 qm ca. 30m x 13m = 390 qm auch größere Freifläche verfügbar, bei Bedarf auch komplett eingezäunt. Parallel auch Unterstellmöglichkeiten für Wohnmobile, Wohnwagen, Boote, Fahrzeuge und Oldtimer usw. Näheres erfahren sie unter der Tel. Nr. 0172-8294515

Vermietungen

Lagerräume/Gewerberäume in Gottmadingen 15qm und 30 qm oder größer nach Vereinbarung. Näheres erfahren sie unter Tel. 0172-8294515.

Büro/Geschäftsräume

45 m², Böhlingerstr. 43 Radolfzell, Tel. 0176/69304744

IMMOBILIENVERKÄUFE

3 ZIMMER

3-Zi.-Whg. in Singen

1. OG. k. Makler, VB 250.000 0170-5967454

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Garage zu mieten

für mein Auto gesucht. Singen, Nähe Konstanzer Str. Zuschriften unter 118163 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Mit einer Fülle von Angeboten & Terminen !

WOCHENBLATT

Neubauprojekt Gartenstr. 15 in 78345 Weiler

DHH, Massivbauweise, unterkellert, 141 m² Wfl., 65 m² Nutzfläche, 464 m² Grundstück, Luftwärmepumpe, Ruhige Wohnlage mit hohem Naherholungscharakter

Interessiert? Dann jetzt Exposé anfordern unter:
E-Mail: m.saile@manz-immo.com
Tel.: 07732 82285-11

Manz
IMMOBILIEN-MANAGEMENT
Manz GmbH • Scheffelstraße 4 • 78115 Radolfzell

Das Frauen- und Kinderschutzhaus sucht ...

laufend 2 - 4-Zi.-Wohnungen in Radolfzell und Umgebung für gute Neuanfänge. Wir freuen uns über konkrete Angebote.
Tel. 07732/57506 oder Mail: fksh.radolfzell@diakonie.ekiba.de

3 ZIMMER

Wohnung geschucht

Ruhige, kleine dreiköpfige Familie (Grenzgänger) mit kleinem, gut erzogenem und stubenreinem Hund sucht eine Wohnung ab 3,5 Zimmer und ca. 80 m² im Raum Konstanz. Kontakt: 0160 94502535

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

1 Zi. WG teilmöbliert

(Frau) ca.15qm, 2.OG 450€ + NK Tel. 07731-782010 ab 01.01.26

3 ZIMMER

Nordstadt Singen

3 Zi. Whg in gepflegtem Mehrfamilienhaus mit 8 Wohneinheiten, 1.OG, 76 qm, ohne Aufzug + Einbauküche, mit Balkon, Badewanne, Keller, Speicher, St Platz, renoviert. keine HT, KM 950,- + NK + St Pl + Kautio Interessenten bitte mit vollständiger Anschrift u. einfacher Selbstauskunft. Zuschriften unter 118164 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

WOCHENBLATT

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

Zimmer/kl. Wohnung

Er 22, angehender Schüler der Kfz-Meisterschule sucht ab 01.02.26 für 1 Jahr ein Zimmer oder kleine Wohnung in Singen. Tel. 07527/6085

2 ZIMMER

Wegen Eigenbedarf

Ruhige, zuverlässige und tierliebende Frührentnerin sucht 2 Zi. Whg. ca. 60 qm im EG mit ihrem kleinen, ruhigen und lieben Vierbeiner mit Balkon im Raum Singen in ruhiger Lage! Tel. 0173 3164178

AUTOMARKT

www.wochenblatt.net

Kaufe alle Autos mit oder ohne TÜV, viel km
Tel. 0176 / 10469763

FORD

Ford Fokus Bj. 1999

115PS; 115.000Km; Benziner; VB1200€; Tel.:01727356998

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden kostenlos abgeholt.
Tel. 01 71/8 35 46 13

Suche Traktor, Pflug

Traktor Pflug und Landmaschinen gesucht 0176 50162707

KFZ.-ZUBEHÖR

Winterräder Audi Q3

4 Winterreifen Gr. 215/65/R16, 98H auf AUDI Alufelgen 6,5 x 16 Zoll (ET33) Preis VHB, Tel.+49 151 20662009

Winterreifen

Neuwertige Winterreifen zu verk. 2 x 245/45 R18 100Y Conti2 x 275/40 R18 103Y Contipassend für Mercedes E-Klasse oder ähnliches VB. 500,00 €, Tel. 0160/1564640

WOHNWAGEN / -MOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

IMMER UP TO DATE SEIN ...

Mit unserem E-Paper!



Ankauf Goldbarren
Inhaber: W.

Pelz- & Goldankauf

**BARES FÜR WAHRES
JETZT IN SINGEN**



Ankauf Porzellan

BARES FÜR WAHRES - DIE EXPERTEN SIND FÜR SIE VOR ORT



Jetzt anrufen! Termin sichern!
Tel.: 0177 - 846 03 70

Wir kaufen an..

- Schreibmaschinen • Antik Spielzeug
- Goldbarren • Antiquitäten • Brillen • Bilder
- Sammlerstücke • Lammfelljacken • Truhen
- Ikonen • Designertaschen • Nähmaschinen
- Silberbesteck • Zinn • Porzellan • Münzen
- Diamanten • Gemälde • Perücken • Uhren
- Bernstein • Puppen • Medaillen • Orden
- Musikinstrumente • Schallplatten • Pfeifen
- Feuerzeuge • Briefmarken • Münzen
- Kerzenständer • Klavier • Taschenuhren
- Kristallgläser • Bücher • Vasen • Krüge
- Bibeln • Silber 90,100,800,900 • Zahngold

Ankauf von Uhren aller Art



ACHTUNG!
Letzter Aufruf für Pelze vor Saisonschluss.
Die Nachfrage ist groß, wir zahlen
bis zu 8.500 €

Ankauf von Schmelzgold aller Art!

**ZAHNGOLD
DRINGEND GESUCHT**



Bargeld für Zähne

**30%
mehr
für Zahngold**

**GOLD
SCHMUCK
ANKAUF**
bis zu
120 €
pro Gramm



**Modeschmuck
ANKAUF**



Ankauf von Goldschmuck



Ankauf von Münzen



Besteck auch versilbert



Lederjacken

Ankauf von Goldschmuck aller Art.
Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten, Armbänder (in breiter Form bevorzugt), Colliers, Medallions, Golduhren auch defekt, in Verbindung Pelz und Leder mit Gold.

ACHTUNG! +++ JETZT NEU! +++ ACHTUNG!
Ankauf von Lederjacken und Ledermäntel aus Glatt- oder Wildleder zum Höchstpreis
von bis zu **3.500 €**

Ekkehardstr. 35 - 78224 Singen - Tel. 0177 - 846 03 70

Die Innenstadt wird zur leuchtenden Sternengstadt

Singen wird wieder zur Sternengstadt: Am 4. und 5. Dezember erwartet Besucher der Innenstadt ein weihnachtliches Programm. Los geht es an beiden Tagen um 17 Uhr.

von Tobias Lange

Singen. Am Donnerstag sind Eisengel und Eiskönigin unter-

wegs. Mit ihren leuchtenden Kostümen bieten sie einen besonderen Anblick, der bestens zur Atmosphäre der Sternengstadt passt. In der Scheffelstraße lädt Ekke Halmer gegenüber vom Haco zum gemeinsamen Singen und Erzählen von Weihnachtsliedern und Gedichten ein und bei der Eismanufaktur Kolibri in der Hegaustraße sorgen das Blasorchester der Stadt Singen und das Jugendblasorchester für weihnachtliche Töne.

Von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr tritt bei Heikorn in der August-Ruf-Straße der Frauenchor Singen auf und vor dem Cano gibt es am Donnerstag Musik mit den Original Aussteigern. Im besonderes Licht taucht der Circus Casanietto die Innenstadt mit ihrer LED- und Feuershow. Die gibt es um 17 Uhr vor dem Cano und um 18.30 Uhr bei Heikorn in der August-Ruf-Straße zu sehen.

Am Freitag bekommt Singen dann Besuch vom Nikolaus. Beim Weihnachtsbaum, Ecke August-Ruf-Straße und Hegaustraße, erwartet er kleine und große Kinder mit süßen Überraschungen. Zudem sind die Eisfeen in der Innenstadt unterwegs und auch Ekke Halmer ist wieder da, um beim Haco in der Scheffelstraße zusammen mit den Besuchern zu singen und Gedichte aufzusagen. Für Musik sorgt das Bodensee-Alphorntrio beim Heikorn.



Auch der Nikolaus wird wieder in der Sternengstadt Singen erwartet. swb-Bild: Archiv/Findling

DEIN JOB – DEINE ZUKUNFT

www.jobs-im-suedwesten.de

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Gemeinde Rielasingen-Worblingen (Landkreis Konstanz, Region Bodensee, mit ca. 12.700 Einwohner) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Assistenz Tiefbau (m/w/d)
mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % neu zu besetzen.

Hier gelangen Sie direkt zu unserer Homepage, auf der Sie die ausführlichen Stellenausschreibungen finden können:

www.rielasingen-worblingen.de/de/Rathaus/Stellenangebote

Pferdeerfahrene Aushilfe
in Singen/Friedingen gesucht.
Tel. 0179 / 9203728

HERTRICH Scheffelstube

- Gastronomieverkäufer/-in,
- Koch/Köchin

Bewerbung schriftlich, per E-Mail oder persönlich

Hertrich Scheffelstube
Scheffelstraße 23, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/6 21 67
info@metzgerei-hertrich.de

Wir suchen ab sofort für unseren Großmarkt in Singen:

- **Mitarbeiter im Vertriebsinnendienst (m/w/d)**
- **Personalsachbearbeiter Entgeltabrechnung (m/w/d)**

Weitere Infos unter:
www.netzhammer.de/jobs

Bewerbungen richten Sie bitte an:
bewerbung@netzhammer.de
z. Hd. Herr Netzhammer oder telefonisch unter 07731/9988-0

Netzhammer
Güterstr. 23
78224 Singen
Tel.: 07731/9988-0

STELLENMARKT

»Sie benötigen Hilfe bei der Personalsuche? Ich berate Sie gerne!«

Anzeigenberatung Stellenmarkt
Sonja Muriset
07731/8800-33
s.muriset@wochenblatt.net



WOCHENBLATT

ABWEHRKRÄFTE STÄRKEN, MIT DEINEM JOB ZU MEHR VITALITÄT.

BEWIRB DICH UND WERDE AUCH ZUSTELLER (M/W/D) FÜR ZEITUNGEN UND BRIEFE.

IN HORN RUND UM BROMMENSTRASSE
AB 18 BIS 99 JAHREN. ALS MINIJOB, TAGEWEISE, IN TEILZEIT ODER VOLLZEIT. 07531/999 1100

SK-LOGISTIK

KOMPRESSION BY ULLA
lympk-o-logisch.de

Wir suchen eine/n erfahrene/n

Kompressions-Fachberater:in für Kompression by Ulla

78239 Rielasingen, Adam-Opel-Str. 8
Ansprechpartner: Bernhard Schulz, bs@shmobil.de

Wir suchen DICH!

REINIGUNGSKRAFT (M/W/D)

IN TEILZEIT ODER ALS MINIJOB-BASIS
DU HAST SAUBERKEIT UND ORDNUNG
DU HAST DEN BUCK FÜR'S TEAM?

Dann bewirb dich JETZT!

0176 - 81896945
INFO@PURALUX-REINIGUNG.DE

PURALUX REINIGUNGSSERVICE

Was wir uns wünschen:
ZUVERLÄSSIGKEIT UND DISKRETION
ZUGENÜGENDES ARBEITEN
GUTE DEUTSCHKENNTNISSE
MOBILITÄT
BEREITSCHAFT FÜR WOCHENENDARBEIT (TAGESBERE)

Was wir bieten:
ÜBERFÄHRLICHE BEZAHLUNG (P.25-STD)
GUTER ALBS- UND WEIHNACHTSGELD
FAMILIÄRES ARBEITSKLIMA UND TÄGLICHE BERATUNGEN
BEREITSTELLUNG DER ARBEITSKLEIDUNG U.V.M

Wir suchen für unsere Filiale in Radolfzell

Fachberater:innen im Sanitätshaus

Ansprechpartner: Jan Schachner - js@shmobil.de

SANITÄTSHAUS BERNHARD SCHULZ
Konstanz • Radolfzell • Pfullendorf • Gottmadingen

Wir suchen Verstärkung

Kundendiensttechniker/-in (m, w, d) für Haushaltsgeräte

Ihre Aufgaben und Tätigkeiten:

Fehleranalyse an defekten Haushaltsgeräten
Reparatur und Instandsetzung der defekten Geräte
Neulieferungen mit Aufbau, Einbau und Einweisung

Was wir bieten:

Vollzeitstelle in einem zukunftsorientiertem Unternehmen abwechslungsreiche Tätigkeiten bei Wartung, Installation und Reparatur
freundliche, oft langjährige Kunden
Weiterbildungsmöglichkeiten und Schulungen
Familiäres Betriebsklima

Was wir erwarten:

idealerweise eine abgeschlossene Ausbildung als Elektriker (m/w/d) oder ähnliches
Erfahrung bei der Reparatur von Haushaltsgeräten
körperliche Belastbarkeit
gute Kommunikations- und Teamfähigkeit
Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und hohe Serviceorientierung
gepflegtes und freundliches Auftreten
selbstständige und sorgfältige Arbeitsweise
Führerscheinklasse B

ELEKTROBILLER
Miele Spezialist

Bewerbung per Post oder Mail an
Elektro Biller e.K
Poststraße 18 78315 Radolfzell
Mail: kontakt@biller-elektro.de

Marketing & Tourismus Konstanz GmbH

WIR BILDEN ZUKUNFT – MITTEN IM PARADIES VON KONSTANZ

Ob Ausbildung oder Duales Studium: starte mit uns deine Reise – direkt am See, direkt in Konstanz.

Wir bilden aus:

- **Kauffrau/-mann für Tourismus & Freizeit** ab 1.9.2026
- **Duales Studium BWL – Tourismus, Hotellerie & Gastronomie** ab 1.10.2026

Gestalte mit uns Erlebnisse, plane spannende Events, arbeite mit an Presse- & Öffentlichkeitsprojekten und starte in eine berufliche Zukunft voller Möglichkeiten

Interesse? Weitere Stellen & alle näheren Informationen unter konstanz-info.com/jobs

KONTAKT
Marketing & Tourismus Konstanz GmbH
Lisa Kaier | Obere Laube 71 | 78462 Konstanz
T +49 [0]7531 133 083 | kaier@konstanz-info.com
konstanz-info.com

JETZT BEWERBEN

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Bei der Gemeinde Rielasingen-Worblingen (Landkreis Konstanz, Region Bodensee, mit ca. 12.700 Einwohner) sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stellen

Fachaufsicht für den Bereich Integration & Unterbringung
mit 50 - 70 %
sowie
Heimleitung für eine kommunale Anschlussunterbringung
mit bis zu 80 %
m/w/d
neu zu besetzen.

Hier gelangen Sie direkt zu unserer Homepage, auf der Sie die ausführliche Stellenausschreibung finden können:

www.rielasingen-worblingen.de/de/Rathaus/Stellenangebote

Arbeiten IN DER Pflege

Sa., 29. November 2025

»Pflege bedeutet Miteinander«

- Ein Einblick in die Arbeit der Caritas

In der Pflege geht es um weit mehr als Zeitpläne und Dienstlisten - es geht um Menschen. Verena Höflacher, Pflegedienstleitung im Caritasverband Singen-Hegau, weiß das aus eigener Erfahrung. „Als ich mit dieser Arbeit angefangen habe, hatte ich Ideale. Ich wusste, wie sich Einsamkeit anfühlt - und dass Pflege mehr sein kann als Versorgung.“

Der Weg in die Pflege

Schon während ihrer Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin lernte sie, „wie schmal der Grat zwischen Freud und Leid ist“. Ihre berufliche Zeit in der Psychiatrie prägte sie nachhaltig: „Ich hatte das Gefühl, wirklich etwas Sinnvolles zu tun - Menschen zu unterstützen und ihnen Wege zurück ins Leben aufzuzeigen.“ Mit der Entscheidung, eine Leitungsfunktion zu übernehmen, kam ein neues Ziel hinzu: etwas zu bewegen. „Ich wollte mitwirken, Rahmenbedingungen verbessern und zeigen, was



Verena Höflacher, Pflegedienstleitung im Caritasverband Singen-Hegau erzählt über ihren Werdegang in der Pflege. swb-Bild: Inka Reiter

Menschlichkeit in der Pflege bedeutet - für jeden Einzelnen.“ Auch für die Modernisierung wollte sie sich einsetzen, während sich viele noch gegenüber der modernen Welt verschließen würden. Digitalisierung und KI seien keine Bedrohung, sondern echte Chancen, für diese und die nächsten Generationen.

Heute stehe für sie fest: Gute Pflege entsteht nur im Miteinander. „Pflege ist oft herausfordernd, aber wenn man sich im Team trägt, wird sie erfüllend! Wir lachen und weinen gemeinsam. Natürlich gibt es auch Streit und Meinungsverschiedenheiten - wie

in einer Familie. Wichtig ist, dass wir sie offen und ehrlich ansprechen.“ Humor stehe in ihrem Team täglich auf der Tagesordnung. Und familienfreundliche Dienstmodelle schaffen Ausgleich: Fachkräfte arbeiten nur jedes vierte, Pflegehilfskräfte jedes dritte Wochenende. „So bleibt Zeit für Familie und Erholung - das stärkt uns alle“, ist Höflacher überzeugt.

Was sie bei ihrer Arbeit antreibt, fasst sie schlicht zusammen: „Wenn wir als Team füreinander da und füreinander stark sind, können wir auch für andere da sein. Das ist echte Caritas.“

Caritasverband Singen-Hegau

Pflege als tragende Säule unserer Gesellschaft

Die Pflege ist eine der wichtigsten Säulen unserer Gesellschaft, denn sie sichert die Betreuung und Versorgung von Menschen, die aufgrund von Alter, Krankheit oder Behinderung auf Unterstützung angewiesen sind. Pflegefachkräfte arbeiten täglich daran, dass diese Menschen ein würdevolles und möglichst selbstbestimmtes Leben führen können. Von der Unterstützung bei alltäglichen Aufgaben wie der Körperpflege und Ernährung bis hin zur medizinischen Versorgung - die Aufgaben in der Pflege sind vielfältig und anspruchsvoll. Die enge Bindung zwischen Pflegenden und Pflegebedürftigen ist oft entscheidend für das Wohlbefinden der Betroffenen. Dabei ist es nicht nur die körperliche Versorgung, die zählt, sondern auch die emotionale Unterstützung, die den Pflegeberuf so wertvoll macht.

Pflegekräfte übernehmen ein breites Spektrum an Aufgaben. Sie sorgen nicht nur für die medizinische und therapeutische Versorgung, sondern bieten auch psychosoziale Unterstützung. Ob in Krankenhäusern, Pflegeheimen, oder bei der ambulanten Pflege zu Hause - die Arbeit erfordert viel Geduld, Einfühlungsvermögen und Belastbarkeit. Besonders in der Altenpflege und der Pflege von chronisch kranken Menschen ist es wichtig, auf die individuellen Bedürfnisse jedes Einzelnen einzugehen. Pflegekräfte sind oft diejenigen, die den Alltag der Pflegebedürftigen erleichtern und ihnen ein Gefühl von Sicherheit und Geborgenheit geben. Gleichzeitig stärken sie durch ihre Arbeit den sozialen Zusammenhalt, indem sie einen Raum für Mitmenschlichkeit und Fürsorge schaffen.

Juleda Kadrija



Pflegefachkräfte gesucht! (w/m/d)

- in Voll- oder Teilzeit
- Singen, Konstanz, Engen, Gailingen

Du willst etwas bewegen? Wir auch.

Ob in der Intensiv- und Notfallmedizin, Onkologie oder Neurologie - beim GLKN arbeitest Du mit Herz, Verstand und Teamgeist für die bestmögliche Versorgung unserer Patient:innen. Es erwartet Dich ein sicherer Arbeitsplatz, moderne Medizin und ein starkes Team, das zusammenhält.

Gerne stehen unsere **Pflegedirektionen** für nähere Auskünfte zur Verfügung.

- Kontakt Singen:** Tel. 07731 89-1300
- Kontakt Konstanz:** Tel. 07531 801-2601
- Kontakt Gailingen:** Tel. 07734 939-506
- Kontakt Engen:** Tel. 07733 504-422

Hier die passende Stelle finden



Bild: HighOffice

Jetzt bewerben!



Miteinander füreinander da sein. Das macht uns Johanniter aus. Sie ebenso?

Für unseren **ambulanten Pflegedienst in Singen** suchen wir ab sofort und nach Vereinbarung **Pflegefachkräfte (m/w/d) und Pflegehilfskräfte (m/w/d) in Teilzeit.**

Wenn Sie ausgebildete Pflegefachkraft oder Pflegehilfskraft sind, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch telefonisch oder per E-Mail. Führerschein B ist Voraussetzung. Freuen Sie sich auf zahlreiche Mitarbeiter Vorteile.

Informationen und Bewerbung:
www.johanniter.de/jobs-oberschwaben
bewerbung.osb@johanniter.de
 T. 07731 9983-25



Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
 Dienststelle Singen
 Birgit Widler-Abt
bewerbung.osb@johanniter.de
 Telefon: 07731 9983-25



JOHANNITER



singen hegau
Aus Liebe zum Nächsten

Arbeiten bei der Caritas:

AUS LIEBE ZUM NÄCHSTEN

Schnapp Dir einen Job mit Zukunft und Sinn bei einer innovativen und traditionsreichen Sozialorganisation in der Region. Mit über 30 wertvollen Berufen. Für Azubis, Fachkräfte und Quereinsteiger. In Voll- und Teilzeit.

www.caritas-singen-hegau.de/jobs



INJOY spendet 50.000 Euro an die Stiftung RTL – Wir helfen Kindern



Joey Kelly und Bernd Fuchs, Moderator RTL, live beim 24 h RTL Spendenmarathon Event in Köln. Foto: © Thomas Stachelhaus/RTL

Wenn Kraft, Gemeinschaft und Engagement zusammenkommen, entsteht etwas Großes.

Das zeigte erneut die bundesweite RTL-Spendenaktion, bei der das INJOY Engen, Rielasingen und Stockach – wie jedes Jahr – mitwirkten.

Die INJOY-Markenfamilie hat ihre soziale Verantwortung auch in diesem Jahr eindrucksvoll unter Beweis gestellt und im Rahmen des RTL-Spendenmarathons eine Gesamtspendensumme von 50.000 Euro bereitgestellt. Die bundesweite Charity-Aktion stand dieses Jahr unter dem Motto „Der größte Kindergeburtstag Deutschlands“ und wurde von zahlreichen INJOY-Standorten unterstützt.

Trainieren für den guten Zweck

Vom 01. bis 20. November hatten die INJOY Clubs ihre Mitglieder dazu eingeladen, mit jedem Training etwas Gutes zu tun. Das Prinzip war einfach: Für jedes Training spendeten die Studios einen festgelegten Betrag an die „Stiftung RTL – Wir helfen Kindern e.V.“. Auch Nichtmitglieder konnten teilnehmen – sie hatten im Aktionszeitraum die Gelegenheit, kostenlos zu trainieren und die Aktion zu unterstützen.

INJOY-Team im TV: Teilnahme an der 24h-Challenge in Köln

Ein besonderes Highlight: Team aus INJOY-Mitarbeitenden und Mitgliedern nahm auch in diesem Jahr wieder an

der 24h-Challenge in Köln teil. Gemeinsam mit Extremsportler Joey Kelly stellten sie sich den Herausforderungen rund um das Motto: „Der größte Kindergeburtstag Deutschlands“ – darunter Sackhüpfen, Eierlaufen und Hüpfburg-Challenges.

Die TV-Präsenz sorgte für zusätzliche Aufmerksamkeit und zeigte eindrucksvoll, wofür INJOY steht: Engagement, Gemeinschaft und Verantwortung.

30 Jahre RTL-Spendenmarathon – jeder Cent kommt an

Alle gesammelten Spenden – darunter die 50.000 Euro von INJOY – flossen vollständig in die „Stiftung RTL – Wir helfen Kindern e.V.“, die seit 30 Jahren nachhaltige Hilfsprojekte für Kinder in Not fördert. Auch in diesem Jubiläumjahr versprach RTL erneut: Jeder Cent kommt an!

Gemeinschaft, die bewegt

Die Aktion zeigte einmal mehr, dass Fitness mehr sein kann als Training.

„Das Schönste war zu sehen, wie unsere Mitglieder zusammengehalten und mit jeder Trainingseinheit zu diesem Ergebnis beigetragen haben“, sind sich die Betreiber Christian Ebersbach, Tom Söder, Joachim und Maximilian Schyra einig.

Text: © Injoy

DER LANDKREIS

Regierungspräsident Carsten Gabbert kommt zur Fastnacht

Stockach. Zum Auftakt der Feierlichkeiten rund um das 675. Jubiläum des Hohen Grobgünstigen Narrengerichts zu Stocken starten die Stockacher Narren traditionell am 6. Januar mit der Dreikönigsitzung. Im Bürgerhaus Adler Post begehen sie zugleich ihre „Erste Narrenversammlung“ des Jahres, als Auftakt zur Fastnacht 2026, welche 38 Tagen närrisches Treiben vor sich hat.

Anlässlich der Dreikönigsitzung im Jubiläumsjahr soll Altes und Junges zusammengebracht werden. Das 675 Jahre alte Stockacher Narrengericht mit seinem Brauchtum trifft auf den „amts-jungen“ Regierungspräsidenten Carsten Gabbert. Er wird aus dem Blickwinkel eines Regierungspräsidenten aus Freiburg die närrische Welt betrachten. Für uns Narren, die aktuell mit den Vorbereitungen rund um unser Narrentreffen und Jubiläum Ende Januar beschäftigt sind, wird das nicht uninteressant, da wir regelmäßig – auch mit Verwunderung – auf unterschiedlichste bürokratische Herausforderungen stoßen, die wir als gemeinnütziger und

ehrenamtlich tätiger Verein bewältigen müssen.

Das Konzept erhält die bisherige Tradition der Dreikönigsitzung und bietet den Gästen einen geistreichen Faschnachtsauftakt. Wir stellen in diesem Jahr nicht nur ein neues Titelblatt für 2026 vor, nein wir haben ein neues Narrenbuch. Weiter erscheint die aktuelle Ausgabe der Hans-Kuony-Post als Jubiläumsausgabe. Weiter werden personelle Veränderungen im Narrengericht kundgetan und Ehrungen vorgenommen. Nicht zu vergessen, die ersehnte Bekanntgabe der beklagten Person vor dem Narrengericht am Schmotzigen Dunschtig 2026.

Daneben die beiden Ehrenlaufnarren Altlandrat Frank Hämmerle und Altbürgermeister Rainer Stolz sowie der Gemeinderat als Gäste geladen sein. Weiter bilden die Stockacher Vereinsvorstände, die Gliederungsvertreter, Narrenfreunde aus nah und fern und unsere Partner und Sponsoren den würdigen Rahmen dazu.

Neuigkeiten zu verkünden

Bewährt hat sich die Verleihung der 25-jährigen und 50-jährigen Laufnarrenorden durch den Ordensmeister im Rahmen der Dreikönigsitzung, da so der Bedeutung dieser Auszeichnungen noch besser Rechnung getragen werden kann. Daneben haben die Gerichtsnarren noch die ein oder andere Neuigkeit parat. Musikalisch umrahmt von der „Kleinen Besetzung“ der Hans-Kuony-Kapelle unter der Leitung von Jochen Fischer sehen die Narren einer weiteren glückseligen Faschnacht 2026 entgegen. **Presse-meldung**

Prominente Gäste

Es wurden die üblichen „Verdächtigen“ aus Gesellschaft und Politik wie unter anderem die Bundestagsabgeordneten Lina Seitzl und Andreas Jung, Landtagsabgeordnete Saskia Frank und Hans-Peter Storz, Landrat Zeno Danner und natürlich auch Bürgermeisterin Susen Katter.

WOCHENBLATT RÄTSELSPASS

Start	▼	Sohn (latein.)	▼	Wasserstrahl nach oben	▼	tropische Getreidekörner	▼	regelmäßiges Vieleck	▼	indianische Sprachfamilie	▼	ein Grundstoff	▼	Insel-europäer	▼	Gründer des Tür-kischen Reichs	▼	anomal	▼	Walart	▼	zusammen mit, samt	▼	▼	▼	süd-amerikanischer Kuckuck	▼	Umgestaltung	▼	Gesichtsnerv	▼	Gebirgs-senke	▼	Lobreden	▼	Feld und Wald	
▼						Inhaber	▼		▼		▼		▼	europäisches Königreich	▼		▼		▼		▼		▼		▼	richtig vermuten	▼		▼		▼		▼		▼		
blauer Naturfarbstoff	▼	Parlament Litauens	▼	eine Schokolade	▼		▼		▼		▼		▼	Mietauto mit Fahrer	▼	Disney-Rehkitz	▼		▼		▼	5	▼		▼	populär	▼	Ort auf Sizilien	▼		▼		▼		▼		
Bewohner eines Erdteils	▼		▼		▼	internationales Notrufzeichen	▼		▼	griechischer Sagenkönig	▼	rohes Rindfleisch	▼		▼		▼		▼		▼	spucken	▼		▼	schwed. Ex-Tennispieler (Björn)	▼		▼		▼	Senkblei	▼		▼		
unlängst erstelltes Gebäude	▼		▼		▼		▼	Ausgestaltungen	▼	Balkon, Söller	▼		▼		▼	europäische Völkergruppe	▼		▼		▼	kräftigen	▼		▼		8	▼		▼	lateinisch: Erde	▼		▼		▼	
▼			▼	Ereignis-kette	▼	Baustein	▼		▼		▼	Flagge	▼		▼	ein Verkehrszeichen	▼	1	▼		▼		▼	Hochgebirgsweide	▼		Betrug, Wucher	▼		▼	Fluss durch Girona (Span.)	▼		▼			
König von Sparta	leichte Holzart	ein Mainzelmännchen	▼		▼		▼		▼		▼	Schaulder	▼	gut-heißen	▼		▼		▼		▼		▼		▼	luft-förmige Materie	▼	Meeres-nymphen	▼		▼		▼	Wind-schatten-seite			
Karpfen-fisch	▼		▼		▼	Sponsor, Förderer	▼		▼	Vorname der Lollo-bridga †	▼		▼	witzige Film-szene	▼		▼	medizi-nisch: Schwiele	▼		▼	laufen	▼		▼		▼	Abk.: Euro-päische Norm	▼		▼	Ton-bezeich-nung	▼		▼		
▼		Jagd-reise in Afrika	▼	heftiger Kopf-schmerz	▼		▼		▼		▼		▼		▼	11	▼	englisch: Bär	▼	orienta-lisches Fleisch-gericht	▼		▼	9	▼	brei-förmige Speise	▼		▼		▼		▼		▼		
be-stimmter Artikel	isländ. Prosaer-zählung des MA.	▼	▼		▼	Tanz-bewegung (franz.)	▼		▼	nacht-aktiver Halb-affe	▼		▼	hinteres Schiffs-segel	▼	12	▼		▼		▼		▼	zier-liches Riech-organ	▼		▼		▼		▼		▼		▼		
sich wundern	▼		▼		▼		▼		▼	dt. Maler, † 1916 (Franz)	▼	orga-nische Existenz	▼		▼		▼		▼		▼		▼		▼	höchster deutsch. Schulab-schluss	▼	modern	▼		▼		▼		▼		
▼			▼	Strauch	▼	ein Längen-maß	▼		▼		▼		▼	Auf-gaben-stellung	▼	US-Boxer, † (Muham-mad)	▼		▼		▼		▼		▼												
dt. Mär-chen-dichter, † 1827	Selbst-beherr-schung	Ritter der Artus-runde	▼	voll-bracht, fertig	▼		▼		▼	dt. Kosmo-graph, † 1507	▼	alt-röm. Bezirks-vor-steher	▼		▼		▼		▼		▼		▼		▼												
Urlaub	▼		▼		▼	be-stimmter Platz	▼	Druck-werk	▼		▼		▼	Halbton über C	▼		▼		▼		▼		▼		▼												
▼			▼	weidm.: starker Keiler	▼	juxen, spaßen	▼		▼		▼		▼		▼	Vorname von US-Filmstar Reeves	▼	arab. Ge-wichts-einheit (200 kg)	▼		▼		▼		▼												
niederl. Tänzerin (†, Mata)	▼	farben-froh	▼		▼		▼	Rufname von Guevara, † 1967	▼		▼		▼	Wein-stock	▼	karibi-scher Insel-staat	▼		▼		▼		▼		▼												
Kopf-knochen	▼		▼		▼		▼		▼	dt. Normen-zeichen (Abk.)	▼	sehr schnel-les Fahren	▼		▼		▼		▼		▼		▼		▼												
ein-farbig	▼	int. Raum-station (Abk.)	▼		▼	Kfz-K. Halle/ West-falen	▼	Schon-kost	▼		▼		▼		▼	Film von Steven Spiel-berg	▼		▼		▼		▼		▼	Initialen Bölls	▼										
▼	10	▼	▼	zäh-flüssiger Stoff	▼		▼		▼		▼		▼		▼		▼		▼		▼		▼		▼												
alkoho-lisches Heiß-ge-trränk	▼		▼		▼		▼		▼		▼		▼		▼		▼		▼		▼		▼		▼												

Die Lösung zum Rätsel finden Sie auf Seite 13.

Hier könnte Ihre Werbung stehen.

SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen | Tel: 07731/8800-28

» WOCHENBLATT «

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----

Starke WM von Daniela Schreuer

Während der vergangenen Saison konnte Daniela Schreuer von der Fechtabteilung des StTV Singen genügend Punkte in der Deutschen Rangliste sammeln, um sich als eine von vier deutschen Degenfechterinnen des Jahrgangs V40+ für die Weltmeisterschaft in Bahrain zu qualifizieren.

Singen. Zusammen mit ihrer Vereinskollegin Tanja Andersen, die offiziell als Trainerin des Deutschen Fechterbunds gemeldet

war, reiste die Singenerin in die Arabischen Emirate, um sich gegen 52 Konkurrentinnen aus 24 Ländern zu behaupten.

In der Vorrunde kämpfte Daniela Schreuer vor allem gegen ihre Nervosität an und konnte sich kaum gegen ihre Gegnerinnen durchsetzen. Gesetzt auf Platz 48 besann sie sich jedoch auf ihr Können und startete mental gestärkt in die erste Direktausscheidung.

Die auf Platz 17 gesetzte Rusin Svetlana Kalitina bekam den zurückgekehrten Kampfgeist der Singenerin zu spüren, die mit starken Angriffen nach einem anfänglichen 3:5-Rückstand mit 7:6

in Führung ging. Durch taktisch defensive Aktionen gelang es Daniela Schreuer nun, die Russin so lange in Schach zu halten, bis die letzten 30 Sekunden abgelaufen waren und der Sieg auf deutscher Seite verbucht werden konnte.

Vorzeitiges Aus im Achtelfinale

Das Gefecht im 32er K.O. gegen Liliya Khmelkova, ebenfalls aus Russland, war sehr ausgeglichen. Bei einem Stand von 9:9 lief abermals die Zeit ab, das Los entschied einen Vorteil für die Russin. Sie würde das Gefecht

damit automatisch gewinnen, wenn es Daniela Schreuer nicht gelang, innerhalb von einer Minute den entscheidenden Punkt im Sudden Death zu setzen. Doch auch diesmal blieb die Singenerin nervenstark und setzte mit einem schnellen Angriff im richtigen Moment den Siegestreffer.

Auch die letzte noch im Turnier verbleibende Russin, die auf Platz eins gesetzte Julia Ashchuk, musste im Achtelfinale gegen Daniela Schreuer antreten. Wieder war es ein Gefecht auf Augenhöhe, doch am Ende musste sich die Singenerin mit 7:10 gegen die spätere Silbermedaillen-Gewinnerin geschlagen geben und erlangte am Ende einen beachtlichen 16. Platz.

Daniela und Tanja sind sich einig: „Die WM war eine absolut einmalige Erfahrung! Bahrain hat sich als fortschrittliches und gastfreundliches Land präsentiert, wir wurden überall mit offenen Armen empfangen. Unter den deutschen Fechtern spürten wir einen großen Zusammenhalt und Teamgeist, auch die Leistung der deutschen Veteranenfechter (ab 40+) insgesamt war absolut überragend und vorbildlich für den Nachwuchs. Gleichzeitig sind wir sehr dankbar für den großen Rückhalt und die tolle Unterstützung durch unsere Familien, Freunde, die Fechtabteilung und den StTV Singen.“

Pressemeldung

TuS Steißlingen unterliegt Tabellenführer

Steißlingen. Nach dem Sensationssieg gegen Willstätt/Hanauerland mussten die Herren 1 des TuS Steißlingen am Samstagabend eine knappe 34:39-Niederlage beim zweiten Top-Team der Liga, dem TV 1866 Weinsberg, hinnehmen. Obwohl die Mannschaft über weite Strecken hervorragend mithielt und das Spiel offen gestaltete, gelang es dem Tabellenführer, sich in der Schlussphase abzusetzen.

Die Partie in Weinsberg war über die gesamte erste Halbzeit hinweg absolut ausgeglichen und intensiv. Die Steißlinger lieferten dem etablierten Spitzenteam einen Kampf auf Augenhöhe. Gestützt auf eine kämpferische Leistung gelang es, die Gastgeber stets in Reichweite zu halten. Folgerichtig ging es mit einem gerechten 16:16-Unentschieden in die Kabinen.

Auch im zweiten Durchgang hielt der TuS die Begegnung lange Zeit spannend und zeigte eine gute spielerische Leistung. Die Mannschaft hatte das Gefühl, dass auch in Weinsberg etwas Zählbares möglich war. Leider kippte das Spiel in der entscheidenden Phase zugunsten der abgezockten Weinsberger. Der Hauptgrund hierfür waren unglückliche und

vermeidbare Fehler auf Seiten des TuS. Der TuS kassierte in der Schlussphase zu viele vermeidbare Zeitstrafen, welche die Mannschaft immer wieder in Unterzahl zwangen und den Rhythmus brachen. Hinzu kam die direkte Disqualifikation von Florian Riegler in der 54. Minute mit der eine wichtige Wechsellösung und Stütze wegfiel. In dem intensiv geführten Spiel machten sich am Ende die fehlenden Wechsellösungen und die schwindende Kraft bemerkbar, während die Heimmannschaft routiniert und abgezockt die Angriffe verwandelte.

Pressemeldung



Daniela Schreuer (links) trat zur Fechtweltmeisterschaft in Bahrain an. Vereinskollegin Tanja Andersen begleitete sie bei ihrer Reise. sub-Bild: Daniela Schreuer



swb-Bild: Stefan Matthis

- Anzeige -

Besten Gastarif rauspicken

Faire Preise.
Volle Transparenz.
200 Euro Bonus.

Jetzt abschließen
www.thuega-gas.de



thuga
Energie

Energie kann mehr.



*Der Mensch geht, aber er lässt uns seine Liebe,
seine unverkennbare Art, sein Fachwissen
und seinen Geist zurück. Er wird weiterwirken durch uns.*

Nach einem schöpferischen und arbeitsreichen Leben
nehmen wir Abschied von



Ernst Trüb

* 26.07.1938 † 25.11.2025

Unsere Liebe wird dich begleiten

Deine Helga

Peter und Judith, Regina und Alex
Franziska und Timo, Daniela und Julian
und alle Angehörigen

Schreinermeister

Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 09. Dezember 2025 um **14:30 Uhr**
in der Kirche St. Pankratius in Wangen statt; anschließend Urnenbeisetzung.



Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der mir lieb war, ging.
Was mir bleibt, sind Liebe, Dank und Erinnerungen
an viele schöne Stunden, Tage und Jahre.

Unsere gemeinsame Zeit ging zu Ende.
Ich nehme Abschied von

Hildegard Kienle

geb. Lutz

* 07.11.1936 † 19.11.2025

In Liebe und Dankbarkeit
dein Reinhold

Die Urnentrauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Montag,
dem 08.12.2025, um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Radolfzell statt.

Frieden ist...
Einschlafen dürfen, wenn man müde ist.
Nicht mehr kämpfen müssen, wenn die Kraft aufgebraucht ist.
Gehen dürfen, wenn die Engel ihre Arme öffnen.



Rita Schädler

geb. Stingl
* 14.09.1952 † 21.11.2025

In liebevoller Erinnerung
Dein Ehemann Klaus Schädler & alle Anverwandten
Dein Neffe Roland Stingl

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet statt
am Freitag, 05.12.2025 um 14 Uhr auf dem Friedhof Volkertshausen.

Ein herzliches Dankeschön für die liebevolle und stets einfühlsame Versorgung und Pflege vom
Intensivteam S15 vom Krankenhaus Singen.

*Und immer sind da Spuren deines Lebens, Gedanken, Bilder und Augenblicke.
Sie werden uns an dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und dich nie vergessen lassen.*



Voll Dankbarkeit für ihre Fürsorge und Liebe nehmen wir Abschied
von unserer lieben

Marlies Wolf

geb. Oßwald

* 28.07.1940 † 25.11.2025

Gottmadingen, im November 2025
Stefanie und Thomas mit Familien
und alle Angehörigen

Die Trauerfeier ist am Freitag, den 19.12.2025 um 14.00 Uhr im Ruhewald.
Die anschließende Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

DANKSAGUNG



Für die große Anteilnahme, die wir beim Heimgang
unseres lieben Verstorbenen

Dieter Kallabis

erfahren durften, möchten wir auf diesem Wege unseren
herzlichsten Dank aussprechen.

Besonderen Dank

- dem Hausarzt Dr. Rosswag, dem Pflege- und Ärzteteam der Kliniken Singen und Konstanz sowie der Schmieder Klinik Allensbach für die gute Betreuung und Pflege,
- Herrn Pfarrer Mühlherr und allen Mitwirkenden für die würdevolle und persönliche Gestaltung der Trauerfeier,
- Herrn Dennis Becht vom Bestattungsinstitut Keller für den einfühlsamen Beistand,
- allen, die mit Karten, Blumen, Geldspenden und Worten, ihre Anteilnahme und ihr Mitgefühl zum Ausdruck gebracht haben.

Steißlingen,
im November 2025

Im Namen aller Angehörigen
Lucia und Thomas Kallabis

Erinnerungen bleiben

mit dem ...



WOCHENBLATT

In manchen Momenten steht die Welt einen Augenblick still.
Sobald sie sich weiterdreht, ist nichts mehr so wie es war.



Danksagung Antonie Schuler

* 6.6.1937 † 31.10.2025

Von Herzen sagen wir Danke für die Teilnahme an der Trauerfeier,
die tröstende Umarmung, das stille Gebet, die Verbundenheit
in Wort und Schrift sowie Blumen- und Geldspenden.
Besonderen Dank an das Pflegeheim St. Hildegard.

Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur,
die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.

Randegg,
im November 2025

Du fehlst uns!
Otto Schuler mit Familie



*In liebevollem Gedenken nehmen wir Abschied von
unserer geliebten Frau, Mutter und Schwester*

Brigitte Maria Schneider-Assfalg

geb. Assfalg

* 13. April 1949 † 5. November 2025

*Deine Liebe, Deine Lebensfreude, Deine Zuversicht und die Würde
mit der Du Deiner schweren Krankheit entgegen getreten bist,
werden wir nie vergessen.*

Helmut & Julian Schneider
Eugen & Angelika Assfalg mit Familie
Ulla Assfalg
alle Verwandten und Freunde

Die Trauerfeier wird am Samstag, 29. November um 11:00 Uhr in der Kirche St. Peter & Paul, Singen
stattfinden. Anstatt Blumen Spenden bitten wir um eine Spende an das Kinderheim St. Peter & Paul Singen
IBAN DE59 69250035 0003091030 mit dem Verwendungszweck „Genoviève“



Danksagung Werner Neumeyer

† 27.10.2025

Sehr vielen Menschen danke ich für die überwältigende Anteilnahme
beim Tode meines Mannes Werner, dem Vater, Schwiegervater und Opa.
Seine Seele konnte sich in Ruhe und Frieden von seinem Körper verabschieden, so wie er lebte, so durfte er gehen.

Ein ewiges Vergelt's Gott für die wunderbare und liebevolle seelsorgerische Betreuung und die entsprechende österliche Trauerfeier an Herrn Pfarrer Arthur Steidle.

Ein dickes Vergelt's Gott auch an Diakon Carmelo Vallelonga, der uns durch den Rosenkranz führte.
Unser herzlicher Dank an das Pflegezentrum St. Verena, die ihn sehr gut und fürsorglich betreuten
und ihm das Leben bestmöglich erleichterten.

Ein ebenso herzlicher Dank an seinen Hausarzt Olav Kromrey und sein Team, wo er immer gut betreut,
beraten und versorgt wurde.

Auch dem Krankenhausteam in den Intensivstationen 15 und 16 ein herzliches Dankeschön für die
optimal möglichste Betreuung.

Allen Beter und Beterinnen der letzten Jahre zuerst für Robert und dann für Werner ebenfalls ein
dickes Vergelt's Gott. Die kontinuierliche Unterstützung der vielen Beter und Beterinnen gab mir und uns
Hoffnung und Zuversicht und auch die Gelassenheit, hinzunehmen und zu tragen, was angesagt war.

Bei dieser überwältigenden Fülle ist es mir unmöglich, mit einzelnen Dankeskarten Danke zu sagen.
Ich bitte alle, meinen herzlichen Dank in dieser Form anzunehmen.

Pia Neumeyer



Was man tief in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht durch den Tod verlieren.

Thomas Juraschka

* 22.11.1967 † 24.11.2025

In Liebe

Deine Ehefrau Diana Pfannkuchen
Anneliese Pfannkuchen
Deine Nichten Hanna und Klara
sowie alle Angehörigen

Die Urnenbeisetzung erfolgt im engsten
Familienkreis im Ruhewald Gottmadingen

Kondolenzpost:

Diana Pfannkuchen, Almenstraße 4,
78234 Engen-Anseltlingen

Wir haben Abschied genommen von

Edelbert Neidhart

* 2.4.1938 † 7.11.2025

Die Beisetzung fand seinem Wunsch
entsprechend im engsten Familienkreis statt.

Für die uns entgegengebrachte Anteilnahme
sprechen wir allen unseren herzlichen Dank aus.

Axel, Dagmar und Gudrun
mit Familien

Volkertshausen, im November 2025

Todesanzeige und Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied

Max Leibach

* 18.09.1953 † 27.10.2025

Herzlichen Dank sagen wir allen,
die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlen.

Die Urnenbeisetzung fand in aller Stille
im Ruhewald Gottmadingen statt.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Susi

Yvonne und Benjamin mit Familien
und alle Anverwandten

Singen, im November 2025



Erinnerungen sind wie Sterne in der Nacht.
Sie funkeln hell in unseren Herzen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von

Wolfgang Dymarz

* 20.02.1937 † 25.11.2025

In stiller Trauer für Paps
Sigrid und Wolfi
Gundi und Gerd
Dennis und Nina mit Eddie

Gottmadingen, im November 2025

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am
Montag, den 08.12.2025 um 13.00 Uhr im Ruhewald
Gottmadingen statt.

Du fehlst - heute, morgen, für immer.

In ewiger Liebe nehmen wir Abschied von
meinem geliebten Mann, herzenguten Vater,
Schwiegervater, Opa und Uropa

Alfred Cartes

* 12.11.1954 † 22.11.2025



Du bleibst in unseren Herzen

Deine Gabi

Natascha und Christian Fernandes

Michelle mit Emiliano Fernandes

sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Donnerstag, den 4.12.2025, um 15.00 Uhr
auf dem Waldfriedhof in Singen statt.

Todesanzeige und Danksagung

Wir nahmen Abschied von unserer
lieben Schwester

Kornelia Dietrich

* 15.03.1957 † 14.11.2025

In stiller Trauer

Deine Geschwister mit Familien

Die Urnenbeisetzung fand in aller Stille auf dem
Friedhof in Böhringen statt.

Für alle erwiesene Anteilnahme herzlichen Dank.



DANKSAGUNG

Einen geliebten Menschen zu
verlieren ist schwer,
so viel Anteilnahme zu erfahren
ist wohlthuend.

Allen, die sie ehrten,
schätzten und mit uns trauerten,
die uns ihre Anteilnahme zeigten,
mit Worten, Schrift oder
einer stillen Umarmung,
danken wir von ganzem Herzen.

Elisabeth Schönhammer

† 10.11.2025

Besonderen Dank an die
Sozialstation vom Pflegeheim
St. Verena und an das SAPV
Team für die liebevolle Pflege
und die hilfreiche Unterstützung.

Im Namen aller Angehörigen
Klaus Schönhammer
Constanzia Knöpke mit Familie
Michael Schönhammer

Bohlingen,
im November 2025

NACHRUF

Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen
Mitarbeiter

Herrn Alfred Cartes

der am 22.11.2025 im Alter von 71 Jahren verstorben ist.

Herr Cartes gehörte über 42 Jahre unserer Firma an. Durch
seine Mitarbeit trug er zum Erfolg des Unternehmens bei. Dafür
möchten wir ihm unseren Dank aussprechen. Anfang April 2018
trat Herr Cartes in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir
Herrn Cartes als zuverlässigen Mitarbeiter erlebt, der bei
Vorgesetzten und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt
war. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken
bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und Angehörigen.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH

*Weinet nicht, ich bin erlöst von Schmerz.
Denkt gerne zurück an mich in schönen Stunden,
lasst mich in Gedanken bei Euch sein.*

Traurig, aber dankbar für die vielen gemeinsamen Jahre
nehmen wir in Liebe Abschied von

Werner Kühn

* 10.7.1948 † 18.11.2025

Du wirst uns fehlen.

Dein Sohn Sascha
mit allen Angehörigen sowie
Anverwandten und jenen, die ihn in
den letzten Tagen begleitet und unterstützt haben

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, den 12.12.2025 um 13.00 Uhr auf dem
Waldfriedhof Singen statt.

Traueradresse: Familie Kühn, La-Ciotat-Str. 23, 78224 Singen



NACHRUF

Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem ehemaligen
Mitarbeiter

Herrn Werner Kühn

der am 18.11.2025 im Alter von 77 Jahren verstorben ist.

Herr Kühn gehörte über 13 Jahre unserer Firma an. Durch seine
Mitarbeit trug er zum Erfolg des Unternehmens bei. Dafür
möchten wir ihm unseren Dank aussprechen. Anfang August
2013 trat Herr Kühn in seinen wohlverdienten Ruhestand.

In den Jahren seiner Betriebszugehörigkeit haben wir Herrn
Kühn als zuverlässigen Mitarbeiter erlebt, der bei Vorgesetzten
und Mitarbeitern stets geschätzt und anerkannt war.
Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken
bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und Angehörigen.

Geschäftsführung, Betriebsrat und Mitarbeiter
Constellium Singen GmbH

*Wir lassen dich los, lassen uns ein, ein Fundament wird gelegt
und wir sind uns nah, deine Liebe ist da, die uns trägt.*

In Dankbarkeit für seine Liebe und Fürsorge
nehmen wir traurig Abschied von

Elmar Rieb

* 31.5.1941 † 14.11.2025

Deine Marianne
Michael und Waltraud
Christina und Dirk mit Maximilian und Sara
Christa und Klaus Beurer mit Familien
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, den 5.12.2025, um 14.00 Uhr auf dem
Friedhof Hilzingen statt. Seelenamt am Mittwoch, den
10.12.2025, um 19.00 Uhr, Pfarrkirche Hilzingen.

Traueradresse: Familie Rieb, c/o Bestattungshaus Homburger,
Schaffhauser Str. 52, 78224 Singen



*Alles auf der Welt kann man ersetzen,
nur einen fehlenden Menschen wird man
immer vermissen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
traurig Abschied von

Gerlinde Jenczok

geb. Lempp

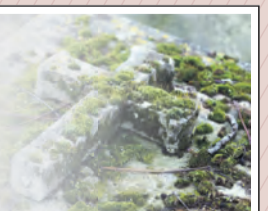
* 08.04.1938 † 21.11.2025

Wir werden dich vermissen
Ursel und Arne mit Nina und Niklas
Andi und Heike mit Ben und Lina
Lisa Lempp

Die Beerdigung findet am Mittwoch, dem 03.12.2025,
um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Böhringen statt.

Abschied nehmen

mit dem ...





*Wir gingen einen langen Weg gemeinsam,
aber er war doch zu kurz.*

Wir danken allen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlen und meinen lieben Mann, unseren Papa, Opa und Uropa

Manfred Reitze

auf seinem letzten Weg begleitet haben.

D - für die tröstenden Worte, geschrieben oder gesprochen
A - für die Blumen- und Geldspenden
N - Herrn Diakon Vallelonga für die sehr schöne Trauerrede
K - dem Pflegeheim St. Verena Wohngruppe Herrentisch
E - dem Bestattungshaus Decker, besonders Frau Stepczynski und Herrn Koch
 allen Verwandten, Freunden und Nachbarn, die uns ihr Mitgefühl zum Ausdruck brachten.

Arlen, im November 2025 Elisabeth Reitze mit Kindern

Irgendwann werden wir dich wieder umarmen, bis dahin tragen wir dich in unseren Herzen

Cathrin Leidolt
1982 - 2020


5 Jahre fehlst du uns schon so sehr, doch ...

Wenn die Sonne scheint, spüren wir deine Wärme und deine Liebe.
 Wenn es regnet, hören wir dich reden und dein Lachen.
 Wenn der Wind weht, spüren wir dein Temperament und deine Lebensfreude.
 Wenn es schneit, ist es ruhig - doch wir spüren, du bist bei uns.
 Denn du bist in unseren Herzen!

Und nun ist da neben all dem Schmerz eine tiefe Dankbarkeit.
 Dankbar für all die gemeinsamen Jahre, für all die Liebe und Nähe.
 Dankbar für einen unvergesslichen Menschen!
 Dich zu verlieren war unsagbar schwer, dich zu vermissen noch so viel mehr.
 Du fehlst uns!
 Familie Leidolt

Danksagung

„Jedes geschriebene und gesprochene Wort, jedes Innehalten, jede Umarmung, jede geteilte Erinnerung, jedes Lächeln und jede Träne von Euch tragen uns durch die Zeit der Unwirklichkeit des Verlustes.“



Markus Emhardt
* 19.07.1970 † 27.10.2025

Tief bewegt von der entgegengebrachten Anteilnahme möchten wir allen danken, die in dieser schweren Zeit des Abschieds ihre Verbundenheit auf so vielfältige Weise gezeigt haben.

Unser besonderer Dank gilt dem Hegau-Klinikum Singen, Palliativstation S18, für die liebevolle Pflege und Begleitung, Herrn Pfarrer Schneider für die würdevolle und persönliche Trauerfeier sowie dem Bestattungsinstitut Seidler für die einfühlsame Unterstützung.

In stillem Dank
Familie Emhardt Engen, im November 2025

Danksagung



Wir bedanken uns bei allen, die ihr Mitgefühl durch stillen Händedruck, Wort und Schrift, Blumen- und Geldspenden bekundeten und ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

Besonderer Dank gilt

Frau Dr. Stoll für die jahrelange gute ärztliche Betreuung, der Sozialstation Radolfzell-Höri e.V. für die gute Pflege, dem Kooperator Herrn Prof. Dr. Faustin Nyombayire für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeierlichkeit und dem Bestattungsinstitut Keller für die hilfreiche und kompetente Unterstützung.

Radolfzell, Im Namen aller Angehörigen
Gaby Schütz mit Familie
im November 2025

*Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist der Weg zu Freiheit und Trost für alle.
H. Hesse*

Theresia Eßwein
*6.6.1932 †20.11.2025



Wir werden dich nie vergessen.

In Liebe und Dankbarkeit
Angelika und Bettina
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Trauerfeier findet am Montag, dem 1. Dezember 2025, um 13.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.
Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt im Familienkreis.

Todesanzeige und Danksagung

Wir haben im engsten Kreise Abschied genommen von

Peter Ohl
* 13.08.1936 † 03.11.2025

Danke für die vielen tröstenden Worte, stillen Umarmungen und Spenden für späteren Grabschmuck.

Ein besonderer Dank gilt

Dr. Kästner und seinem Team für die Betreuung, den Malteser für die häusliche Pflege, Frau Katja Stepper für die würdevolle Abdankung, dem Bestattungshaus Weiermann für die einfühlsame Unterstützung, allen Verwandten, Freunden und Nachbarn, die Peter auf seiner letzten Reise begleitet haben.

Gailingen, im November 2025 Familie Ohl



*Danke für die Zeit,
die du uns geschenkt hast.
Danke für die Liebe und Freude,
die wir erfahren durften.*

Nach kurzer Krankheit, jedoch plötzlich und unerwartet verstarb unser lieber Vater, Schwiegervater, Großvater, Bruder, Schwager und Onkel

Helmut Büche
* 17.03.1935 † 12.11.2025

In Liebe
Dieter und Daniela Büche
Winfried und Gerlinde Büche
Konrad und Gerti Büche
Else Büche und Walter
Jan und Rosella
sowie alle Anverwandten

Auf Wunsch des Verstorbenen fand die Trauerfeier im engsten Familienkreis statt.
Traueradresse: Familie Büche,
c/o Bestattungshaus Decker,
Schaffhauser Str. 98, 78224 Singen

Der Lieben gedenken ...



STEINHANDWERK
NEITSCH · STOCKACH

NIKLAS NEITSCH
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER

Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach
Fon 07771 / 24 62 · Fax 07771 / 41 60
info@steinhandwerk.de
www.steinhandwerk.de

Susanne Platzer
Steinmetz- und Steinbildhauermeisterin

**Grabmale
Gartenskulpturen
Gartenkeramik**

Bergstrasse 24 · 78253 Eigeltingen
Tel. 07774-92 98 51 oder -92 55 47
Fax -92 98 50 Mobil 0175-889 80 92

**Hoffnung und Glaube
mit dem ...**

» W O C H E N B L A T T «

Service auf einen Klick - das interaktive Branchenverzeichnis



REPAIR-SERVICE

coffee and more
Das Leben ist zu kurz für schlechten Kaffee!
www.kaffeemaschinenpliz.de | www.coffeemore.de
Fachhändler von Saeco & Philips & Gaggia & Jura Gastro
Service Reparatur aller Marken (Delonghi, Nivona, Bosch, Siemens etc.)
Kaffee - Espresso - Zubehör - Pflegen (Hilf)
Gebraucht- und Vorführgeräte, Leihgeräte für Veranstaltungen
Kaffeemaschinen Pliz coffee and more
Börsenstraße 2 • 70304 Göttingen an Grund 4 • 70309 Hechingen
Telefon 07731 791345 Telefon 07731 9179700

Reparatur & Wartung
Garagentore info@schelle-singen.de
Haustüren 07731 59910
Markisen
Industriestraße 14 - 20
78224 Singen
www.schelle-singen.de Schelle Der Haus-Ausstatter

Wanne auf Wanne

**Badewannentüren
Wannenreparaturen**
Ihr Spezialist
seit 1985
WANNEN
WISSLER
07774 / 92 11 77
www.wannen-wissler.de

HOME-SERVICE

JBI/RUND ums HAUS
Tel. 0152/08764 595 • E-Mail: chibi.fleiner@gmail.com
• Marderabwehr Dach • Hausmeisterdienste
• Trockenbau • Gartenarbeiten
• Malerarbeiten • Fliesenverlegung
• Gartengestaltung • Fensterreinigung
• Grabsteinentfernung • Wespenabwehr
Manfred Fleiner, Hinter Zinnen 5
78256 Steißlingen,

Da kölsche Huusmester GmbH & Co. KG

Werner-von-Siemens-Str. 15, 78239 Rielasingen
Telefon: 07731/955937, Fax: 07731/955015
E-Mail: info@koelsche-huusmester.de
DA KÖLSCHE HUUSMESTER GmbH & Co. KG
- Montageservice (Fenster, Türen, Tore etc.)
- Hausmeisterdienst | Treppenhauseinigung
- Garten- und Landschaftsbau
- Renovierungsarbeiten in und ums Haus
- Objektbetreuung/Ansprechpartner zwischen Hausbewohnern und Eigentümern/Hausverwaltung
- Winterdienst
- und viele Dienstleistungen mehr

DIENSTLEISTUNGEN

**Haushaltsauflösungen
(m. Verwertung)
Entrümpelung**
P. Güntert, Tel. 0 77 32/5 70 36

LEBENSBERATUNG & HILFE

Kartenlegen
mit Zeitangaben, spirituelle
Begleitung & Ausbildung
Tel. 07732 / 9435471

**GEMEINSAM STARK -
MIT IHRER HILFE**
DAMIT KRANKE KINDER
LÄCHELN.
Spendenüberweisung
GiroCode / Bank APP
Mehr Infos unter:
HEGAUHELDEN e.V.
www.hegauhelden.de

Immer ein guter
Werbepartner!
WOCHENBLATT

LIEFERDIENST

- unbehandelte Orangen und Zitrusfrüchte,
jede Woche frisch direkt aus Sizilien
- von November bis März
- Lieferung im Landkreis Konstanz frei Haus
- Verkaufsstelle in Rielasingen, Zeppelin-
straße (gegenüber Fitnessstudio INJOY)
- Öffnungszeiten:
Montag - Freitag: 9.30 - 17.30 Uhr
Samstag: 9.00 - 15.00 Uhr
Wild Früchte
Orangen-Schälfrüchte &
multivariete Lebensmittel
Karl-von-Drais-Straße 19
78239 Rielasingen-Worblingen
Homepage: www.wild-fruechte.de
E-Mail: info@wild-fruechte.de
Tel.: 0171-5280337

UNTERRICHT

**Biete Nachhilfe
für Mathematik in Singen**
Sylke Erbsland
Tel. 0 77 31 - 3 19 32 48

TECHNIK

Elektroinstallation, Kundendienst
Hausgeräte- EDV- Sat- Service
07771/2445
GRÜNBERG
ELEKTRO • TV • HI-FI • VIDEO • EDV

www.wochenblatt.net/werbewirkung
**WOCHENBLATT
WERBUNG
WIRKT!**

Ihre Ansprechpartnerin:

Rosella Celano
Werbeberatung
Telefon: 07731/8800-28
Singener Wochenblatt
GmbH & Co.KG

» WWW.WOCHENBLATT.NET «
» W O C H E N B L A T T «

» WASWANNWO.TIPS

» WASWANNWO.TIPS » THEATER » AUSSTELLUNGEN » REISEN » RESTAURANTS » KONZERTE » MÄRKTE » ETC.

- Anzeigen -

» MEHRTAGES- EVENTS

ENGEN
| 29.11. bis 30.11. | **Weihnachts-
markt »Hier leuchtet die Gass«.** Die
Engener Geschäfte und eine Vielzahl
von Verkaufsständen warten mit
einem ansprechenden Angebot.
Viele Geschenkkunden erwarten die
Besucher. Für das leibliche Wohl sorgen
die heimische Gastronomie
sowie zahlreiche Bewirtungsstände
mit einem reichhaltigen Angebot an
leckeren Speisen und Getränken.
Musikgruppen und Chöre stimmen
an verschiedenen Plätzen auf die
Vorweihnachtszeit ein. Märchen-
motive und die besondere Weihnachts-
beleuchtung untermalen den
zauberhaften Flair der historischen
Altstadt.

» SA. 29.11. BÜHNE

SINGEN
Stadthalle | 19:30 Uhr | Sie sagt. Er
sagt. Justizdrama nach dem Bestseller
von Ferdinand von Schirach und dem
gleichnamigen TV-Film. Infos unter
www.stadthalle-singen.de.

FÜHRUNGEN

GAIENHOFEN
Hesse Museum | 14:30 Uhr | Gai-
enhofener Umwege. Die Dauerausstellung
beleuchtet im ersten Wohnhaus
von Hermann Hesse das Leben und
Werk des Schriftstellers. Die Führung
endet genüsslich mit Kaffee und Ku-
chen. Eintritt: 10,- Euro. Anmeldung
erwünscht unter 07735/440949. Info:
www.hesse-museum-gaienhofen.de.

PARTIES/FESTE

HILZINGEN
Christliche Schule im Hegau | 14:00
Uhr | Einladung zum Schulfest im
Advent. Die Christliche Schule im
Hegau feiert ein Schulfest im Advent
und lädt herzlich ein, gemütliche vor-
weihnachtliche Stunden im Haus der
CSH zu verbringen und dabei das

Schulkonzept kennen zu lernen. Für
das leibliche Wohl wird ebenfalls
bestens gesorgt sein. Das Fest endet
um 18:00 Uhr. Weitere Infos unter
www.cs-bodensee.de/events INFO-
KASTEN: Christliche Schule im
Hegau, Gemeinschaftsschule Primar,
SEK I und SEK II -HS-Abschluss -
Mittlere Reife - Abitur. Infos unter
www.cs-bodensee.de.

SONSTIGES

SINGEN
Tierheim, Münchriedstraße 52
| 14:00 Uhr | Einladung zum Advents-
fest im Tierheim. Ein Projekt von
Schülern der 10A aus der Peter
Thumb Schule. Es gibt Kaffee & Ku-
chen, Punsch, Waffeln mit Tier Motiv,
Buttons gestaltet für kleine Gäste,
Verkauf von Tierzubehör und ganz
viele Möglichkeiten sich mit Tier-
freunden auszutauschen und einen
Einblick in die Arbeit zu bekommen.

WORKSHOPS

RADOLFZELL
Villa Bosch | 14:30 Uhr | Winterza-
uber für Großeltern und Enkel. In aller
Ruhe zusammen kreativ sein. Der
Workshop ist eine besondere Gele-
genheit für Großeltern und ihre En-
kelkinder, wertvolle Zeit miteinander
zu verbringen. Sie können beim ge-
meinsamen Malen in die Welt der
Farben, Formen, Tiere und Pflanzen
eintauchen. Dabei dürfen sie ihrer
Fantasie und Inspiration freien Lauf
lassen - und entdecken, wie viel sie
dabei auch von anderen lernen kö-
nnen. Weitere Informationen unter
www.kultur-radolfzell.de.

» SO. 30.11. FAMILIE/KINDER

RADOLFZELL
Milchwerk | 16:00 Uhr | Eine magi-
sche Elfenmission. Die Gäste dürfen
live miterleben, wie der Weihnachts-
mann ausgerechnet am Weihnachts-
abend mit seinem Schlitten in einem
Schneesturm steckenbleibt. Nun soll
der neue Oberelf das ganze Weih-
nachtsfest alleine stemmen - und im

Chaos geht auch noch das goldene
Buch verloren. Weitere Infos unter
www.milchwerk-radolfzell.de.

GENIESSEN

HORN
Hotel Hirschen | 18:30 Uhr | Käse-
Fondue-Abende in der urigen
Hirschen-Almhütte. Mi 03.12.2025 |
Sa 06.12.2025 | So 07.12.2025 |
Mi 10.12.2025 | So 14.12.2025 |
Mi 17.12.2025 | So 21.12.2025 |
Fr 26.12.2025 um 12.30 und 18.30
Uhr | So 28.12.2025 | Fr 02.01.2026 |
So 04.01.2026 | Mi 07.01.2026. Be-
ginn jeweils um 18.30 Uhr. Voran-
meldung erbeten +497735 / 93380
Info@hotelhirschen-bodensee.de.

SINGEN
MAC1+2 Museum Art & Cars | 15:30
Uhr | Adventszauber im weihnäch-
lichen Museumsgarten. Freunde zu
einem gemütlichen Plausch in unse-
rem stimmungsvollen, weihnachtlich
geschmückten Museumsgarten/Ca-
fégarten treffen und an der Feuer-
schale Glühwein, Punsch, Waffeln,
Gebäck - oder für den kleinen Hun-
ger eine leckere Kalbsbratwurst vom
Grill genießen. Weitere Infos unter
www.museum-art-cars.com.

KONZERTE

RIELASINGEN-WORBLINGEN
Talwiesenhalle | 14:30 Uhr | Akkorde-
onzirkus im Advent. Adventskonzert
des Akkordeon-Spielrings. Zurzeit
besteht der Verein aus mehr als 100
aktiven und 180 passiven Mitgliedern
aus dem vier Orchester sowie meh-
rere Ensembles entstanden sind.
Karten sind im Vorverkauf bei allen
Aktiven des Vereins oder an der
Nachmittagskasse erhältlich. Infos
unter www.akkordeon-spielring.de.

» MO. 01.12. FAMILIE/KINDER

STOCKACH
Stadbücherei | 15:00 Uhr | Vorlese-
stunde: Felix, Kemal und der Niko-
laus. Eine Geschichte vom Teilen und
Schenken: Felix und Kemal sind gute

Freunde und wohnen im selben
Haus. Felix freut sich auf die Ge-
schenke zum Nikolaustag, während
Kemal weiß, dass türkische Kinder
an einem anderen Festtag beschenkt
werden. Info: www.stockach.de.

» DI. 02.12. VORTRAG

RADOLFZELL
Milchwerk | 19:00 Uhr | Vortrag zum
Erbrecht. Was man vom Erbrecht
wissen sollte, erläutert Ursula Than-
ner in einem Vortrag. Der Eintritt ist
kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht
erforderlich. Weitere Infos unter
www.milchwerk-radolfzell.de.

» MI. 03.12. KONZERTE

KONSTANZ
Konzil, Hafestraße 2 | 20:00 Uhr |
»For Swinging Dancers« Glenn Mil-
ler Orchestra. Das Publikum erwartet
ein mitreißendes Konzerterlebnis,
das ganz im Zeichen der Musik steht.
Mit Klassikern wie »Chattanooga
Choo Choo«, »Tuxedo Junction« und
natürlich »In The Mood« sorgt das
Orchester für authentischen Big-
Band-Sound und eine Atmosphäre,
die zum Mitsingen, Mitswingen oder
auch zum Tanzen einlädt. Weitere
Infos unter www.glenn-miller.de

» DO. 04.12. FÜHRUNGEN

GAIENHOFEN
Hesse Museum | 15:00 Uhr | Frisch
restauriert: Grafiken von Albert Welti.
Museumsleiterin Dr. Yvonne Ista
vermittelt im Rahmen einer Führung
einen Einblick in das Leben und Werk
des Schweizer Künstlers Albert Welti
(1862-1912). Es werden Grafiken aus
dem Museumsbestand präsentiert,
die in den letzten vier Jahren mit Un-
terstützung der Landesstelle für Mu-
seen Baden-Württemberg restauriert
worden sind. Anmeldung erwünscht.
Eintritt: 10,- Euro. Tel. 07735 / 440949,

Weitere Informationen unter:
www.hesse-museum-gaienhofen.de

KONZERTE

SINGEN
GEMS Kulturzentrum | 20:30 Uhr |
Oli Bott Quartett. Oft nur einzelne
Zeilen komponierter Musik sind der
Ausgangspunkt für improvisierte Er-
zählungen, in denen die vier Musiker
mit großer Spielfreude Form und An-
rangement der Stücke immer wieder
neu gestalten. Reservierung unter:
karten@jazzclub-singen.de. Weitere
Infos unter www.jazzclub-singen.de.

SONSTIGES

SINGEN
Goldene Kugel, Alpenstraße | 18:00
Uhr | Adventfeier mit Bildvorträgen.
»Maria, die durch den Dornwald
ging«, »Herstellung eines gedrech-
selten Objektes«, »Der Hohenstof-
feln« Foto-Interessierte und Gäste
sind herzlich willkommen. Infos
unter www.fotofreunde-singen.de.

TANZ/BALLETT

RADOLFZELL
Milchwerk | 19:00 Uhr | Der Nuss-
knacker. Ist es Traum oder Wirklich-
keit? Warum nicht beides zugleich?
Beim Tschairowsky-Klassiker Der
Nussknacker, verschmelzen Realität
und Vision zu einem magischen
Wechselspiel aus sinnlichen Bewe-
gungen. Weitere Informationen unter
www.milchwerk-radolfzell.de.

» FR. 05.12. FAMILIE/KINDER

RADOLFZELL
Stadtbibliothek Radolfzell | 16:00
Uhr | Advents-Vorlesen in der Biblio-

thek. Fantasiereichen Geschichten
lauschen und in zauberhafte Bücher-
welten eintauchen: Unter dem Motto
Sternenglanz und Plätzchenduft
lesen Mitglieder des Freundeskreises
der Stadtbibliothek Kindern von vier
bis sechs Jahren vor. Das Vorlesen
beginnt jeweils um 16.00 Uhr, 16.30
Uhr, 17.00 Uhr und 17.30 Uhr. Weitere
Infos unter www.kultur-radolfzell.de.

KONZERTE

STOCKACH
Radolfzellerstraße 37 | 20:00 Uhr |
STOCKACHER MEISTERKONZERT:
Musik der Raritäten. Mit Mozarts
charmantem Kegelstatt-Trio, Bruchs
gefühlvollen Werken, Schumanns
fantasiereichen Märchenerzählungen
sowie den berühmten, virtuos
Highlights von Sarasate und Liszt
entsteht ein farbenreiches, atmo-
sphärisches Programm. Weitere
Infos unter www.stockach.de.

VORTRAG

RADOLFZELL
Milchwerk | 20:00 Uhr | 100.000 Ki-
lo-meter Südamerika. 13 Monate und
100.000 Kilometer im eigenen Auto
unterwegs: Das ist die Bilanz von
Carsten Schmidts Südamerika-Reise,
von der er in der Multivisions-Show
100.000 Kilometer Südamerika be-
richtet. Weitere Informationen unter
www.diewelterfahren.de.

» SA. 06.12. FÜHRUNGEN

GAIENHOFEN
Hesse Museum | 14:30 Uhr | Gai-
enhofener Umwege. Die Dauerausstellung
beleuchtet im ersten Wohnhaus
von Hermann Hesse das Leben und
Werk des Schriftstellers. Die Führung
endet genüsslich mit Kaffee und Ku-

GERO's Hallenflohmarkt
Sa., 06.12.2025, 9-16 Uhr, Engen, Neue Stadthalle, Hohenstoffelstr. 3a
Jeder kann mitmachen • lfd. m 10,- € • Tische vorhanden
Aussteller bitte anmelden! Info + Anmeldung per Tel. 0172 / 7976002
oder E-Mail: info@gerosflohmarkt.de
Besuche www.gerosflohmarkt.de und verkaufe kostenlos Deine Sachen online!
GerosFlohmarkt.de - Flohmärkte und kostenlose Kleinanzeigen!

– Anzeigen –

» THEATER

■ **»Kalter weißer Mann«**
Der Tod ist nie schön. Aber es könnte schlimmer kommen, als mit 94 Jahren friedlich einzuschlafen: Zum Beispiel eine Trauerfeier, die völlig aus dem Ruder gerät. Gernot Steinfeld, Patriarch einer Firma des alten deutschen Mittelstands, ist verstorben, und sein designierter Nachfolger (60) richtet für das Unternehmen die Beisetzung aus. Doch sein Text auf der Schleife sorgt für heftige Irritation: »In tiefer Trauer. Deine Mitarbeiter«.
Sa., 20:30 Uhr.

STADTTHEATER KONSTANZ

■ **»Kunst«**
Manchmal ist es besser, direkt zu sein und nicht lange um den heißen Brei herumzureden. »Merde« ist aller dings nicht die Reaktion, die Serge erwartet hat, als er seinem Freund Marc sein neu erstandenes Gemälde präsentiert. Aber dass Marc gleich an seiner mentalen Gesundheit zweifelt, geht dann doch zu weit.
Sa., (29.11. und 06.12.) 20:00 Uhr.

■ **Hinter verzauberten Fenstern**
Julia wartet ungeduldig auf ihre Mutter mit den Adventskalendern. Sie wünscht sich nichts sehnlicher als einen mit Schokolade gefüllten – doch dann erfüllt sich dieser Wunsch nur für ihren kleinen, nervigen Bruder Olli.
So. 07.12., 11:00 und 15:00 Uhr.
Schulvorstellung
Mo., Do., 09:30 und 11:30 Uhr.
Di., Fr., 10:00 Uhr.

■ **Vater (Le Pere) Premiere**
Dem pensionierten Witwer André ist es vollkommen unverständlich, warum seine Tochter Anne ihm unbedingt eine Pflegerin aufschwätzen will. Noch hat er schließlich ein Gedächtnis wie ein Elefant und kommt fabelhaft alleine zurecht. Er wäre doch der Erste, der um Hilfe bitten würde, sollte er tatsächlich in Schwierigkeiten sein. Da eröffnet ihm seine Tochter aus heiterem Himmel, dass sie nach London zu ihrer Liebe ziehen will.,
So. 30.11., 18:00 Uhr.
Mi., 15:00 Uhr.
Fr., 19:00 Uhr.

■ **Leise rieselt der Schnee**
Intendantin Karin Becker liest

gemeinsam mit Schauspieler*innen des Ensembles wunderschöne Weihnachtsgeschichten und natürlich wird auch gemeinsam mit dem Publikum gesungen - das Klavier ist schon gestimmt. Zeit für ein bisschen Ruhe, Innehalten, Zuhören und Mitsingen.
Für alle Kleinen und Großen.
Sa., 06.12.,
17:00 und 20:00 Uhr.

WERKSTATT

■ **Die Tiefe**
Das Theater erzählt von einer Familie ohne Wurzeln, deren Biografie sich über verschiedene Epochen erstreckt: vom Zweiten Weltkrieg über die sowjetische Invasion bis zur Gegenwart.
Sa., 06.12., 20:00 Uhr.

■ **La le lu**
Inspiriert von Geschichten und Schlafliedern aus aller Welt entsteht eine immersive Musik- und Bewegungs-Performance rund um die vielen Facetten des Schlafens und Träumens.
So., 30.11., 11:00 und 15:00 Uhr.
Schulvorstellung
Di., Mi., 10:00 Uhr.

SPIEGELHALLE

■ **Junger Sonntag**
Hinter bezaubernden Kulissen
Kulissen Bühnenführung im Anschluss an die Vorstellung von »Hinter verzauberten Fenstern«
So., 07.12., 16:15 Uhr.

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN

■ **Dr. Eckart von Hirschhausen**
In seinem neuen Programm geht es um die vielleicht älteste und natürlichste Medizin der Welt – die Musik. Er verknüpft Klassik und Kabarett, Glückshormone mit Harmonien, Violine und Weltrettung.
Di., 19:30 Uhr.

■ **Himmeltunnertoria**
Das Schaffhausen von damals ist eine andere Welt als heute. Es fährt noch das Tram durchs Städtli, Büroarbeit wird mit der Schreibmaschine erledigt und die Kinderstation im Spital führt Oberschwester Annegreth mit strenger Hand. Trotz dem von ihr sorgfältigst geregelten Spitalalltag läuft nie alles nach Plan.
Sa. 06.12.,
14:00 und 17:00 Uhr

TICKETS UND INFOS

DIE FÄRBE SINGEN
www.die-faerbe.de
Tickethotline: 07731 / 64646

STADTHALLE SINGEN
www.stadthalle-singen.de
Tickethotline: 07731/85-504

THEATER KONSTANZ
www.theaterkonstanz.de
Tickethotline: 07531 / 900 2150

STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN
www.stadttheater-sh.ch
Telefon: 0041 / 52 625 05 55



Joy of Christmas am Freitag, den 12.12.25 um 19:00 Uhr, am Samstag, den 13.12.25 um 18:00 Uhr und am Sonntag, den 14.12.25 um 17:00 Uhr in der Melanchthonkirche Gaienhofen. Weihnachtsskonzerte der Kantoreien der Evangelischen Schule Schloss Gaienhofen und des Vokalensembles Gaienhofen. An drei festlichen Konzertabenden bringen über 200 Mitwirkende die Melanchthonkirche zum Klingen: Das Vokalensemble Gaienhofen, die Kantorei und Minikantorei der Evangelischen Schule Schloss Gaienhofen musizieren unter der Gesamtleitung von Schulkantor Siegfried Schmidgall. Vorverkauf ab 15.11.25. Weitere Informationen unter www.schloss-gaienhofen.de

SONSTIGES

SINGEN

Christliche Gemeinde, Laubwaldstraße 15 | 09:30 Uhr | Kleider-Bring-Sammlung. Die Regio Rumänienhilfe beliefert laufend Diakonie-Stationen in Rumänien, in der Ukraine und weiteren Gebieten. Seit 18 Jahren führt die Christliche Gemeinde Singen, für dieses gemeinnützige Werk 2-mal im Jahr eine Kleidersammlung durch. Gesammelt wird saubere und gut erhaltene Kleidung. Wenn möglich Kleider gerne in Bananenkartons packen.

Ensemble, das die Musik des 17. Jahrhunderts mit Hingabe, Präzision und beseelter Tiefe zum Leben erweckt. Tickets erhältlich unter: www.hoerli-musiktag.de.

PARTIES/FESTE

EMMINGEN-LIPTINGEN

Vor der Buch | 11:00 Uhr | Zur durchsichtigä Dupfee. Beste Unterhaltung und Partyspaß beim Frühschoppen mit »Die Feierei« Neu: Nach jedem Frühschoppen freies Musizieren: bringt bitte Noten und Instrumente mit. Der Eintritt ist frei. Weitere Infos unter www.facebook.com/zur-durchsichtigae-dupfee-apres-ski-huette.

» SO. 07.12.

BÜHNE

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Talwiesenhalle | 20:00 Uhr | DANCE MASTERS! – Best of Irish Dance. Eine fesselnde Zeitreise durch das Irland der letzten 200 Jahre – irisch frisch und lebensfroh! Lust auf einen Abend geballte Energie auf der Bühne? Furiose, leichtfüßige Tanzleidenschaft? Dazu großartige Live-Musik und irisches Lebensgefühl pur? Weitere Informationen unter www.rielasingen-worblingen.de.

FÜHRUNGEN

SINGEN

MAC1 Museum Art & Cars | 14:30 Uhr | Öffentliche Führung. Führung durch die aktuelle Ausstellung im MAC1. Weitere Informationen unter www.museum-art-cars.com.

GENIESSEN

SINGEN

MAC1+2 Museum Art & Cars | 15:30 Uhr | Adventszauber im weihnachtlichen Museumsgarten. Freunde zu einem gemütlichen Plausch in unserem stimmungsvollen, weihnachtlich geschmückten Museumsgarten/Cafégarten treffen und an der Feuerschale Glühwein, Punsch, Waffeln, Gebäck – oder für den kleinen Hunger eine leckere Kalbsbratwurst vom Grill genießen. Weitere Infos unter www.museum-art-cars.com.

KONZERTE

GAIENHOFEN-HORN

Kirche St. Johann | 17:00 Uhr | HARMONIA ARTIFICIOSA – Barocke Klangpracht im Advent. Fünf Musikerinnen und Musiker von internationalem Rang vereinen sich zu einem

SINGEN

Kunstmuseum. Ekkehardstr. 10. Véronique Verdet. Massen. Grenzen. Territorien. Verdet ist mit Zeichnungen und Installationen hervorgetreten, die sie selbst als »fiktive gesellschaftliche Kartografien« beschreibt. Sensibel untersucht sie darin Themen wie kollektive Bewegung, Zugehörigkeit und Abgrenzung, das Verhältnis von Menge und Individuum, Raum und Identität.

Walter Herzger und Gertraud Herzger-von Harlessem. Die Kunst des Einfachen. Die Ausstellung im Kunstmuseum Singen zeigt rund 70 Arbeiten – Gemälde, Aquarelle, Pastelle, Handzeichnungen und Druckgrafiken aus fünf Jahrzehnten – und präsentiert das Werk beider Künstler erstmals gleichberechtigt nebeneinander.
»Man soll kein Worpsswede aus der Gegend machen«. Die Künstler der klassischen Moderne auf der Hörli.. Was die Künstler in der »inneren Emigration« eint und trennt: das zeigt die Ausstellung mit rund 60 Werken aus der Sammlung des Kunstmuseums Singen – darunter viele Neuzugänge. Zu sehen sind Werke von Otto Dix, Erich Heckel uvm. Weitere Infos unter www.kunstmuseum-singen.de.

Singen MAC Museum Art & Cars MAC1
ab 31.10.2025
MAC1 BIRDS OF PARADISE - Die Kunst der Couture von RONALD VAN DER KEMP & Hypercars MAC1 Galerie (Eintritt frei)
Marijke Aerden WILD BLOOM

MAC2
Level 1. Die Legende lebt-300SL vom Klassiker in die Neuzeit und Fotografien von René Staud.
Level 2. Nobelkarosserien der 20er und 30er Jahre aus der Design-Werkstatt Erdmann & Rossi; zusammen mit Pop-Art Kunst von **James Francis Gill** – 60 Jahre Women in Cars. Die Szenarien laden zum Verweilen, Träumen und Nachdenken ein.

Level 3. Nippon Dreams - Japanische Ikonen im Fokus von Larry Chen und Thüga EnergieRaum.
Weitere Infos zu MAC1 und MAC2: www.museum-art-cars.com

MAC2
Level 1. Die Legende lebt-300SL vom Klassiker in die Neuzeit und Fotografien von René Staud.
Level 2. Nobelkarosserien der 20er und 30er Jahre aus der Design-Werkstatt Erdmann & Rossi; zusammen mit Pop-Art Kunst von **James Francis Gill** – 60 Jahre Women in Cars. Die Szenarien laden zum Verweilen, Träumen und Nachdenken ein.

Level 3. Nippon Dreams - Japanische Ikonen im Fokus von Larry Chen und Thüga EnergieRaum.
Weitere Infos zu MAC1 und MAC2: www.museum-art-cars.com

» VORSCHAU

SINGEN

Sa., 20.12., 19:30 Uhr, Stadthalle.
»Filmreif« **Festkonzert des Blasorchesters der Stadt Singen (BOS)**. Das Besondere an diesem Konzert

» MUSEEN

Städtisches Museum Engen + Galerie

Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49 (0)7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. + So. 11:00 – 18:00 Uhr,
Mo. geschlossen.
Eintritt: 3,- Euro,
ermäßigt 2,- Euro.
www.engen.de

Stadtmuseum Radolfzell

Seetorstraße 3, Radolfzell
Tel.: +49 (0)7732 / 81-534
Öffnungszeiten:
Do. – So. 11:00 – 17:00 Uhr,
Eintritt: 6,- €, ermäßigt 4,- €, Kinder und Schüler unter 18 Jahren haben freien Eintritt.
www.stadtmuseum-radolfzell.de

Kunstmuseum Singen

Ekkehardstraße 10, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr
Sa. + So. 11:00 – 17:00 Uhr
Eintritt: 6,- €, ermäßigt 4,- €, donnerstags für alle Besucher frei
www.kunstmuseum-singen.de

MAC Museum Art & Cars

MAC 1, MAC 2
Parkstraße 1+5, Singen
Öffnungszeiten:
Mi. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
So. & Feiertag
11:00 – 18:00 Uhr,
Mo. – Di. Ruhetag
www.museum-art-cars.com

Archäologisches Hegau-Museum

Am Schlossgarten 2, Singen
Tel.: +49 (0)7731 / 85-267
Öffnungszeiten:
Mo. geschlossen,
Di. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,
So. 14:00 – 17:00 Uhr,
feiertags 14:00 – 17:00 Uhr;
Eintritt: frei.
www.hegau-museum.de

Stadtmuseum Stockach

Salmannweilerstraße 1
Tel.: +49 (0)7771 / 802 300
Öffnungszeiten:
30.11.2025 – 06.01.2026
Krippenzeit im Foyer
Di. – Fr. 10:00 – 17:00 Uhr,
Sa 10:00 – 13:00 Uhr
Eintritt frei
www.stadtmuseum-stockach.de

Hesse Museum Gaienhofen

Kapellenstraße 8, Gaienhofen
Tel. +49 (0)7735 / 440949
Winteröffnungszeiten
ab 02.11.2025:
Fr. – Sa., 14:00 – 17:00 Uhr
So. u. Feiert., 14:00 – 17:00 Uhr
Eintritt 7,- €, ermäßigt 5,- €
www.hesse-museum-gaienhofen.de

chen. Eintritt: 10,- Euro. Anmeldung erwünscht unter 07735/440949. Info: www.hesse-museum-gaienhofen.de.

klingen und alle Besucher werden zum Mitsingen eingeladen.

ist, dass die Orchester nicht nur Filmmusik spielen werden, sondern vielmehr sehr klangmalerische und greifbare Originalwerke darbieten, die zwar einen filmmusikalischen Touch haben, welche jedoch keine Filmmusik sind – eben einfach »filmreif«. Vorverkauf ab 17.11.25. Info: www.stadthalle-singen.de.

Di., 30.12., 20:00 Uhr, Stadthalle.
The 12 Tenors. Seit 15 Jahren begeistern die 12 Tenors ihr Publikum mit großen Stimmen, eindrucksvollen Choreographien, witzigem Entertainment und charmanten Moderationen auf ihren Konzerten in Europa, China, Japan und Südkorea. Weitere Informationen unter www.stadthalle-singen.de.

KONZERTE

BÜSINGEN

Dorfkirche | 15:00 Uhr | Der Nikolaus kommt. Der Stadtchor Engen mit seinen Philianer und dem Kinderchor veranstalten einen musikalischen und festlichen Nachmittag. Es werden bekannte Weihnachtslieder er-

PARTIES/FESTE

EMMINGEN-LIPTINGEN

Vor der Buch | 20:00 Uhr | Zur durchsichtigä Dupfee. Für beste Unterhaltung sorgt die Band Surprise in der Après Ski Hütte in Emmingen Lipptingen. Weitere Infos unter www.facebook.com/zur-durchsichtigae-dupfee-apres-ski-huette.